

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A





Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



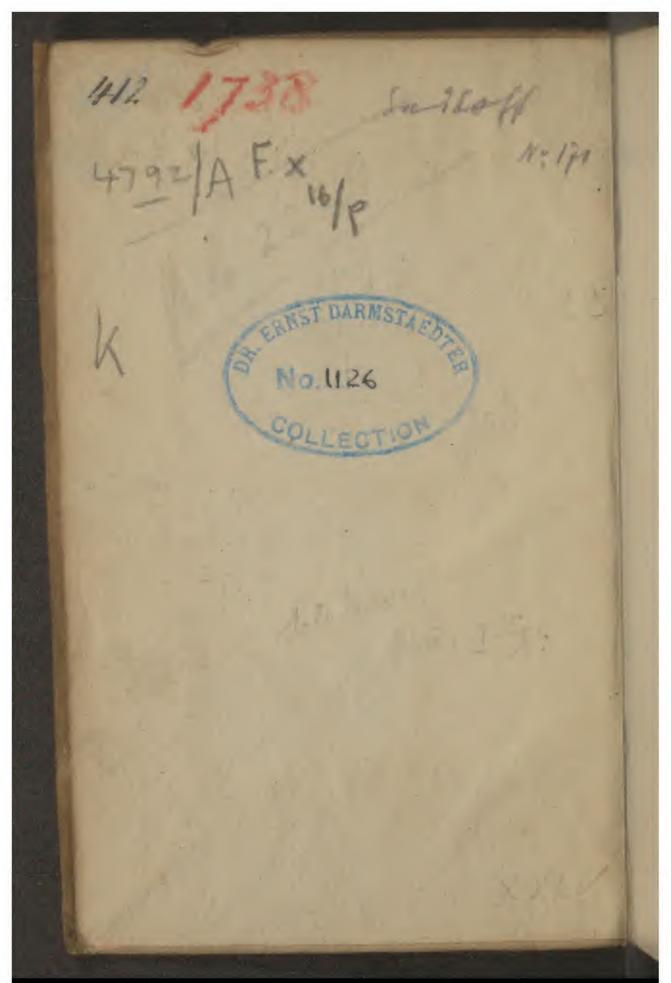
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



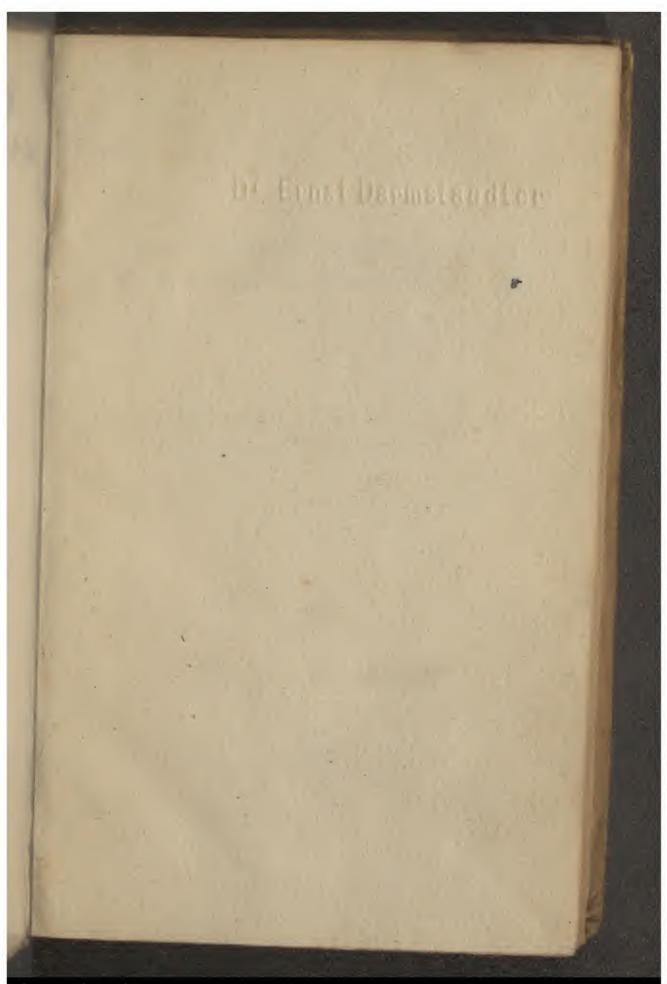
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A

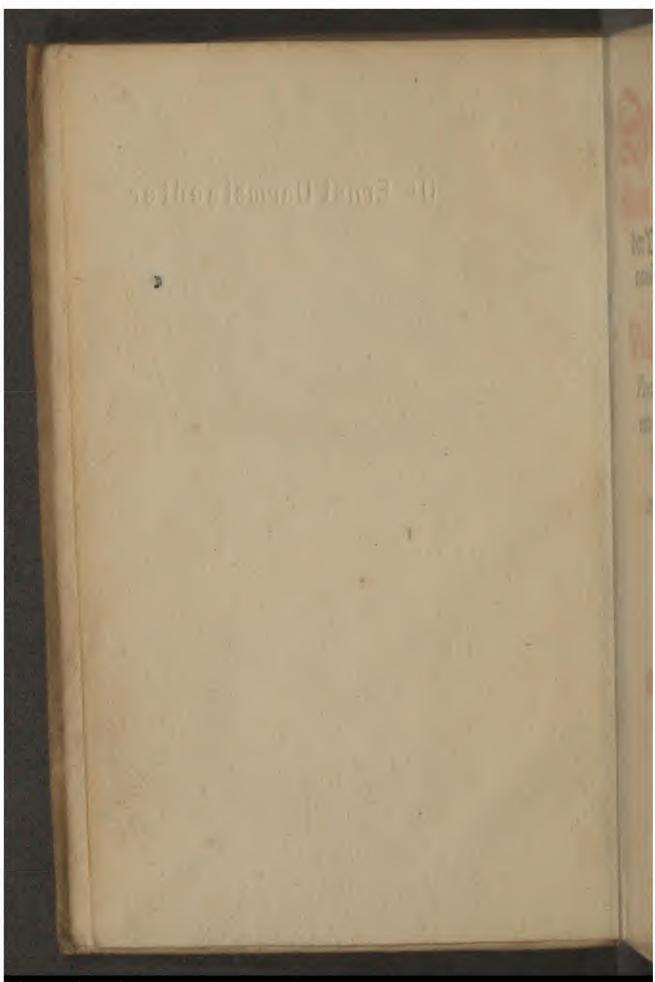


Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A





Don 70848

Seiten / so den Wenseigen

der Dernunfft natürlich bes
rauben/sampt jren Curen/

Philippi Theophrasti

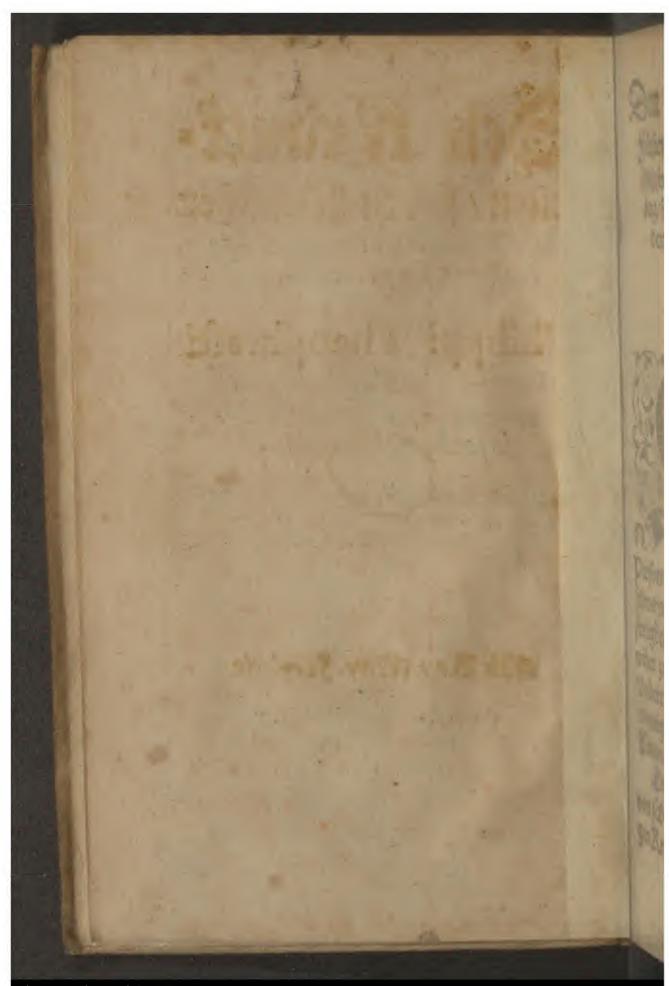
Paracelli, des hocherfarmen und berümtesten Philosophi/und bender Arnnen Doctoris.

Mit fleiß corrigiert/ergentt/vnd wider in truck verfertigt/durch Doctorem Topiten.

Mit Bay. May. Steyholt.

Getruckt zu Straßburg bey Aiclauß Wyriot.

M. D. LXXVI.



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A

Dem Hochwürdigsten fürsten vnnd Herrn/Herru Philipsen Flachen/von Schwarken berg/Maister S. Johanns Des dens in Theutschen landen meinen gnedigsten Harn.

Ochwirdigster Sürst/Gnedigster herr/ Le ist ein alcherkomen bey den alten Vate tern/Juden/vnd Daiden/das hohe Personen/soauffrembden Landen/ schweren Kriegen/ und groffen ges ferligkeiten mit glücklicher wolfart wider zu jren Verwandten/ vnnd Onderehanen haimkommen/ von mennigklichen alle ehr freude vnnd Triumph in viel weg erzeigt wird. Dieweildann E. S. G. nit allein

Porrede.

faht so sie viel jar her wider den Erbs feindt der Christenheit mit grossem lob haben außgestanden (dardurch sie auch mit vile andern Ritter brûs dern in der Seinde hend/vnd gefenck nus gerate/auchdarauß durch Gots tes gnad wider erledigt worden/vnd vilhohe sachen darnach vnerschrocke verricht haben) glücklich wider in je Vatterlandt ankommen/ Sonder auch von wegen der Adelichen Tus genden/hohen Gemuts und Ritter, lichen thatten (so L. S. G. alle zeit in jeen befelchen / fürnemblich aber/ als sie General Oberster vber die gange Maltesische Armada gewes sen/daran des Kitterlichen ordens/ vnd gangen Europen Gluck/ Sig/ und Wolfartbiß hieher gestanden/ als ein Teutscher vnuerzagter Held mit grosser erfahrung/ dapsferkeit/ weißheit/verstand/vndglück/Wels che Gaben und Tugenden Marcus Tullius Cicero in einem Obersten sonderlichen erfordert/ Ritterlich bewies

(mp)

libe

30

bewiesen haben.) von dem Dochges lobten orden in Sürstlichen Standt Wirde/vnd hochheit für andere ers wehlet seindt/ So'sollen billich alle die/ so diesen Deden in ehren haben/ vnnd das Vatterland lieben/sich

hoch erfremen.

Dann wiehoch solches dem to. Xo. mischen Reich von nötten/das man in diesem Ritterlichen orden vnuers zagte/verstendige/vndglückhafftis ge fürsten habe/ wiedann menigt. lich L. S. G. diese hohe Gaben zus schreiben/beweiset die grosse gefar/ darein wir teglich je lenger je mehr gerahten/ zu dem das dieser Diden von seinem anfangan/ das höchste Prasidium wider den erschröcklichen Tyrannen gewesen ist/ was were gantz Italia/ vndandere Lender/ wie stünd es jezomb Teutschland/ wo hochgemelter Diden den greus lichen Wüterich mit gnad vnnd ses gen Gottes bisher nit auffgehalten noch ime seine blutige anschleg hette 2 iii gebros

brochent Esseind jevndallwegen/ wie noch heiitigs tags/ bey den Teutschen/auch von hohen Persos nen/erfazne/dapffere/vnuerzagte Rriegsleut/ vnd Oberste gewesen/ wenig aber hat man funden diezu Wasser sowolals zu Land Arieges

erfaren gewesen sein.

Dieweil dann E. S. G. für all andern/zu Wasserzu Ariegen diser zeit den Rühm behalten/Onnd 14. S. G. Ritterliche thaten bey allen Mationen bekandt/vnnd offenbar seind/solte billich in L. S. G. wahl des Adelichen Ordens für sichtigkeit gelobt/vndzu einem Epempel für? gestelt werden/ Wannmanwider ben Erbfeind der Christen zu Kries gen Rhatschlecht/ so wiirde es offt vilbesser zugehen.

Mach dem dann der frolichen ankunffe L. S. G. ich als der ges ringsten einer mich auch erfrewt/ so hab derselben ich dises Büchlein Philippi Theophrasti Paracelsizus Schreis

schreiben/dediciren/vnd verehren/ auch mein vnderthenigsten willen gegen L. S. G. damit erzeügen wold len/vnderthenigst bittendt/ Sie wölle diesemeine Dedication in gnad den annemen/schützen vnnd schire men.

or year

SVIII

3/1

日本

(IN

-10

B

100

OC.

做

:07

Dannob wol Theophrastus ein solcher Medicus und Philosophus gewesen/das er noch vor andern den Preis vnd vorgang behelt/von wes gen seines hohen verstands/Kunst/ und erfarenheit/ und das in GOtt der tier sonderlich darzühat ers welet/das er den Chissen vnd Tents schen Medicus sein solte/ Sohaben in doch etliche auf neid vnd haß/mie onbillichen verleumbden/schenden vnnd schmehen/verfolget/welche die herzlichen Gaben/ vnnd grosse Schäng der natur/ So Christus die ewige Weißheit des Vatters durch diesen theuren Wan den Wenschen hat geoffenbaret/nit wollen ertens nen/ Sonder dieweilsie seine schriff, 26 ittij Eett

ORDA

19/1

(m) fa

100 %

Wid

(de

CORNE

173

100

ten nit verstehn/muß bey inen das liecht sinsternuß/vnd die warheit die vnwarheit sein vnd heissen. Welche aber seine Bücher mit gedult lesen/vnnd die arbeyt ohn verdruß sür die hand nemen/die sinden durch Gototes segen/das siemag erfrewen: was ist das einer ohn arbeit mag erlangs en: Wie solte dann den faulen/stolken/vnd prechtigen die secreta, arcana, vnd mysteria naturæ, on alle mühc/arbeit vnd costen hinder dem offen offenbar vnd bekant werden:

Auß diesem Büchlein mögen L. S. G. sehen (wiewol alle seine schrifften dergleichen seind) wie hos hen verstand vand weißheit Theos phrastus von Gott dem therra empfangen/wie trewlich er den armen trancten gedient/das er nit bey den gemeinen tranctheitten bleiben/ sonder auch die grossen/vüerschröcks lichen plagen/vand deren Turen zu offenbaren für die hand genommen/ als diese fünst seind/so er alhiein dies sem sem tractatu declamiert/welche die sinn vnnd vernunfft des Wenschen naturlich wegnemen und rauben/ daraus viler vnuerstandt erkant wirt/ die alles den bosen Geistern

und substitionibus zulegen.

V3 2/3

7574

16

ctt

ä

Mach demman anch in den als ten Büchern nit vil besonders von diesen Kranckheiten findet/soist bils lich/ dieses Büchlein hoch zu halten/ darin die hochsten Curen und medis camenta erzelt werden. Go dann diese tranctheiten alle mögen natür lich geschen/ auch jre natürliche Cur vnnd hülff haben/Sokan der Menschleichtlich daraußertennen/ in was elend/jammer und noth/er geboren wirdt. Dann vor diesen Franckheiten weder jung/noch alt/ weder reich noch arm/ weder hoch oder nider standes personen gefreys het seind/wie das die tägliche exems pel anzeigen.

Wiewol nun L. J. G. auch setzt daheim in der ruh mit grosser vnrus schweren sorgen/vnd hohen gescheff? ten des Dedens beladen sein/vnd den erschröcklichen Bluthund stets für augen haben/wie seinem vnersettlis den fürnemen abbruch zuthun/mit hohem fleiß bedenden/vnd trewlich für das heylige Romischen Reichs/ vnnd diegange Christenheit als ein trewer Pater patriæmachen. bin ich doch underthenigster hoff nung/Lewerde L. S. G. etwanin juer recreation auch ein wenig in dies sem Budylein lesen/damit sie mögen erkennen/was Theophrasti doctris na gewesen sey/ welcher von dem Abelichen Scammender Bombast von Dohenheim sein hertomen ges habe / vndseinen Maioribus einsol chen Kum vnnd Mamen verlassen/ der bif ander Weltendedurch Goto tes gnedigen willen bleiben wirt/da alle Teophiastomastigezuspot wers den/vnd zu scheittern gehn mussen/ Dann alsoistes von Gott dem Bers ren veroidnet. Der

Der HErz Jesus Christus/der einig/ eingeborn/ vnnd vnzertrente Son Gottes wolle L. S. G. in langs wiriger gesundheit/glücklicher Res gierung/ vnd aller wolfare vnsern lieben Vatterland / dem Dey. Rd. Reich/vndder gangen Christenheit zu gutem gnediglichen erhalten/ gnad/weißheit/ vnd verstand meho ren/damit L. G. G. bey andern Sürsten und Deren die sach dahin beinge mogen/Damit ein mal bey den Chri stenfrid/Ruh/ vnd einigkeit anges richt/vnd all je macht vn vermögen wider den Bebfeind angewend wers des Datum Bagenaws den 5. Jan nuarij/21nno 1576.

> E. F. G. Andershenigster M. Toxice D.

出海河の日本の日本の

Toxites zu dem Leser.

CHIL

1000 43

1000.0

Sist diß Büchlein vor ets lichen Jazen im Truck außgangen/ welches aber auß eim corrupten vnd vbelgeschribnen Exemplar gesetzt worden/ wie du sehen wirst/so du dieses mit dem erste conferiest/ Damitaber Theopheasto sein Ehrestituirte und dir gedient würde/ So hab ich durch den Wolgelerten/meinen guten Freundt. Herzn Johan Husern von Waldtfirch so zu Glogaw in der Schlest Medicina exerciret/ dieweiler daselbst ben Heren Johane Montano bessere exemplar und gelegenheit hat/diß Buch Corzigiren/ ond in integrum restituirn lassen/welchen ich seines lobs nit sollen noch wollen beraus ben/als ein sondere Liebhaber Theopheasti/ wiewolich das mein auch darzu gethan/wo du aber noch etwan mangel finden würs dest/sowollest gedencken/das es weder Hu= seri noch mein schuld sen/ mehr haben wir nit thun konnen/Jch hab bißher in meinen editionibus das geringst nit hinderhalten/ oder dauon thon/ Sondern wie ichs ges habt

Bu dem Leser.

habt/also trewlich mit getheilt/wie ich daß auch/wils Gott/hinfurder thun will/wo aber je in meinen editionibus etwas auß bliben/als in libro de occulta philosophia primæ æditionis wenigwort/ist doch das durch andere mir vnwissent in meinem abs

wesen geschehen.

0.10

0

In dieser edition wirstu sinden was hin und wider vorhin außgelassen/vnd verssest ist worden/souil müglich gewesen/Um end des andern Capitels de Mania hat man Theophrastischrisst nit wol künnen lesen/habich von wegen etlicher vrsachen/gesest/Sonn und Monre. Bringteiner ein bessere Lection herfür/wil ich im sür mein Person dancken/hilst mir dann eisner mit Büchern/vnd außlegung Theophrastischer wörter/Soll im wider von mir in trewen gedient werden/ Damit dem Herren besohlen.

Inhalt dieses Büchleins.

Jeses Büchlein ist getheilt in zwen methodos/im ersten wire der vrsprung dieser fünff Kranckheiten erklert/ Sodie vernunfft berauben/in fünff Caspiteln.

Methodus I.

1. Don der fallenden sucht

2. Von der Mania.

3. Von S. Deits Tany.

4. Von ersteckung des verstands.

5. Donden rechten unsinnigen.

Methodus II.

Erander Methodus helt in sichdie Eur und präsernation dieser Kranckheiten in 6. Capitlen.

1. Cura Caduci.

z. Unra Manię.

3. Cura S. Deits tang.

4. Curasuffocationis intellectus.

5. Cura insanorum

6. De præseruatione

Sas Siben It Büch in in der Arzney Philippi Theos phrasti Paracelsi/De morbis amentium.

Der Erste Tractat / oder Methodus prima. vom vrsprungdes fallenden siechtagens.

Caput primum.

allein franckheite sein auß der natur die vnser corpus geschweren vnd vns vnser gesundtheyt / sonder noch vil andere / die vns die ges

fundheit und die vernunfft neinen/das uns das schwerest ist/ dieweil und wir die natürslichen franckhenten an vilen orten melden und betrachten/wievil unnd in was weg sie unsern leybbeschwere/wöllen wir unuergessen haben/ die kranckhenten die da berauben unser vernunfft/und uns die enkiehen zu erskleren/jhren ansang und ursprung/ dieweil und wir durch die experientiam erkennen/

das

168

Dom vrsprung

122

Shi

120

AL

daßsie auß der natur entspringe und wach sen. Dud wiewoldie Gotterischen verwes sersolche Franckhenten ben vnsern zeiten in Europa zulegen den uncorporalischen geschöpffen und diabolischen geistern/des wir zuglauben und zuhalten/noch nicht unders richt seind/ Denn vns dienaturso vilans zengt/das uns solches fürgeben der jredische Götter gank absinnig ist/als wir den in jre Capiteln melden/vnd nach der natur derfet ben auflegen. Ind in sollichen franckheite zubeschreiben begeben sich solcher menschlis cher vernunfft beraubung fünff/ vnd deren wir am ersten für vns nemmen den Fallenden siechtag/ der dann nit allein enn com plexantrifft/sondergar kenne/nitallein ein geschlecht antrifft/sonder alle/diser francks heit ist niemands zu gesund noch zu franck/ zujung noch zu alt/vnd schadet doch der ges sundheit des leibs nichts/ auch zerbricht es das natürlich wesen nicht/dann auß der ve sach/das er nit darauß kompt/wie hernach volgt. And wiewoldas ist/das die francks hent vrsachet den tod und schwechet/das ge= schicht auß der prsach/das jr scherpffe ein re manens

n) mi

TOTAL

OFF RE

In the

-77)

mbs.

or bold

540

160

100

manens hinder ihr laßt/in bern der tod ges born wirt ohne befleckunge der complexion/ und solcher fallender kranckheit sein fünff geschlecht under jnen/da ein jedes geschleche machen mag ein fallenden siechtagen vnd wonen und sind in allen müglich/das ein if in de hirn/das ander in der lebern/das drits te im herken/ das vierd/ in den intestinen/ das fünfte in den gliedern. Nun wiewol das also ist/das eins mehr tödtlicher ist/als das ander/ist das die vrsach/das die ersten dren die edlesten glieder berüren/darumbleichts lich hernach volgt der tod/ als viel beschiche das eim ein solche Kranckheit ankumpt! vnnd in dem ersten paro rismo stirbt/def vrs sach gründlich hernach volget / das in den andern zwegen nit beschicht. fünfferlen fallenden siechtagen haben ein gleichs bewegen und anbringen/aber nicht auß einer materien/vnnd haben ein gleiche beraubung der sinnen/wiewol die materi gethenlt ist/vnd wiewolder paroxismus vns gleich ist/an etlichen mit grossem schaum/ an etlichen mit viel wasser/an etlichen mit offnen vnwandelbaren augen/ an etlichen pics

Vom vesprung

viel trucken vnnd frümmen / an etlichen stracks und unberürt/etlichen mit schregen/ etlichen mit stille/ etlichen gar gen boden wirfft mit gewalt/ etlich sensftiglich nider siken. Aff solchishranzeigung ist vns vff zümereken/ denn da ist ein grosser unders scheid/ wo sie die kranckheit befinden voz dem ehe sie fallen/vnnd von der vernunffe kommen/ond zwischen denen die ihr nit be= finden sunder gelingen onbesint nider fals len/vand von der vernunfft kommen/ Ihr bewegung vnnd anbringenistsolcher ding kein anfang oder vrsach/sonder das ist deß ein vrsach/das die bewegung und anbringung annimbt/als das hirn/nimbt sein bes wegungan/gleich als die intestinen/schas det aber im che/auß vhrsachen das die vers nunsstin seiner region ligt/vnd von der nes he wegen geschicht das wie obsiehet.

So wöllen wir jest reden von der maz teria auß der die fallende franckheit kompt/ vnnd ift nicht allein in dem menschen/sonz ber in allem dem/daß das leben in sieh hatt/ das gleichwol also hin fellet vn paroxifmiere in som und gestallt als in dem menschen/

ond

\$219

vind wiewoldas ist/das etliche geschleshedes thieren sonderlich darmit erblichen begabes sein/vnd also eingetruckt/ das keins defiges schlechts ohne solche frackheit sein mag/wie wir sehen im Enchhorn va im Lowen/die ca ohne vergehunge haben/vnd viel geschlechs te der Vögeln auch damit beladen sein/Alle so auch in dem wachsenden/ da kein ents pfindtligfeit/ist diese kranckheit auch inen/ nicht in der gestalt daß sie fallen/denn da ist das entpfindtlich leben nicht/aber paroxis miern gleichfellig den entpfindtlichen/als Beum die dazerspalten und uffelieben/ wie wir wir deinfirmitatibus arborā & cress centium seken/Etwangar verdorze vffein zeit/vnnd darnach wenn dieser paroxismus außist/wider zunemmen vnndwachssen/ etwangar absterben. Also auch von andern dingen zu reden ist/ das in allem dem darin das leben ist/diese franckheit auch müglich ist zusein/vnnd paroxismiert/mit solchem underscheid/und nach dem die Creaturents pfindtlich und unentpfindlich ist/ 2nd die vrsach zuwissen/was die vhrsach sen/das also in entpfindelichen vn vnentpfindeliche

ir felor

A India

White B

Vom vrsprung

ist.

11 35

M mile

CAS

(e)

137

NEW YEAR

lubs.

1

was das lebenhat/ vnd an den parorismum nit vergeht/ist das die meinung: Rein nas eur des lebens wird vffenthalten ohne den spirtumvitæ in dem die lebende frafft ift al= er dingen/als wir de SPIRITV VITAE seken. Also in gleicher gestalle kein leben ist ohne narung/vnd so alles das so das leben hatt mit solcher franckheit belas den ist/sobleibt sie auch in der narung/also durch die narung wirt die commotion so sie in den spiritum vitegenuscht wird/ Also entspringt ein vrsach dieser kranckheit/21= ber ein andere vrsach ist/ das die franckheit kompt von vffwallen der dempffen in spiris eum vite/ vnd nicht durch andere humozes oder qualitates so auch im leybsein / vnd das also: Wenn der spiritus vite verwans delt wird auß seiner rechten disposition/so ersiedet er und gibt ein vffwallen/ dasselbig ist also schnell/das es die memorjond vers nunffegankzerstöret/ Gleichzuuerstehen/ als wenn ein erdbidem fombt/der den gans ken boden erzittert/also ist auch die francks heit nichts denn gleich ein vhrsach wie das erdbidmen/ vnd der erdbidem kombe auch gleich TITLE I

W MI

道佐

nv.

W

165

给

的性

Ú

gleich in solchen vrsachen wie die kallende Franckheit/ vnnd ist kein kranckheit die da foinet auf der natur nach dem natürlichen lauff/oder auf vngesundheit der complexio onen/oder zerstörunge der humorum/sonder allein sie kumt auß der vrsach gleich wie die erdbidem/dan terræmotusistauch hominis motus vnd arborum motus/vnd allen deren die da wachsen / vnnd bewern das also: Wir seken die vrsach de terre mos tu in vnser Philosophiam/vnnd wie diesels big vrsach ist/also ist auch die fallede francks heit im leyb/also/so der spiritus vite siedet auß jrzunge seiner proprieteten/also das en dempffmachet/dieselbige erzittern den gans ken leyb/denn warumb/er leidet/vnd dies weiler leidet/so leidet der ganke lenb/ nit in vngesundtheit/sonder in vnuernunfft/den die vernunfft ist in im darumb wird sie zere stort vnnd spncopisiert / also lang / bis der gest und sudt verzehret wird. And das sie zittern/schlagend/schaumen/ das kombt auß vrsachen/das alleglieder spasmieren/ und ihr leben leidet/und ist franck/darumb sie auch leiden/2c. And wiewol verstanden 23 iii wird

Domvesprung

HOR

176

wird ein underscheid diser fallenden suche in fünffweg/am ersten eine un haupe/die ist also zuverstehn/das der spiritus vite als lein ficdet im haupt vnnd hebt daselbst an! vnd so er also ein gest vnd in jm ein corrups tion macht/so ist cs ohn besint vnn ohn ents pfindung / die alle vernunfft gelest / dems nachwerden alle glieder geschwecht/dieweil die wurket deß menschen leidet: Innd ist das zunerstehen/gleich wie in dem erdbidem der an einem ouhist und nit in allens also istauch die kranckheit allein im haupts vnd betrübt alles das es anrürt/ alsdenn das erdbidmen thut / der alles das erschütt das er begreifft. Desigleichen ist es in der les beren auch also ein sudt und gest/derselbig befleckt den spiritum vite in der lebern/ vnd eh er entpfindtlich ist/so ist er im haupt vnd ganken lenb/also schnel als ein wind der als legeng durch geht/ Oder gleich ist zuners stehen als wen ein tartarus sellt in ein aqua fort/bas denn alles ersiedet/wie wenig das ist / also schnell ist auch der spiritus vite. Desigleichen im herken ist der spiritus vite/ derselbig siedet und giert in capsula cordis/ und

自動性

mit he

越出

Fan!

CINE.

Visi

100

ntil)

196

16

und mag doch nicht vergifften/wie ein erde bidem nicht unfruchtbar macht / es sen den das durch zerzütten vn erzittern den oberste glidern ein zerbrechung geschehe/ als denn/ auß der zerbrechunge geschicht dieselbige vrs sach zum tod/wie ein erdbidem der ein hauß zerbricht/vnd doch nicht kompt auß seinem gifft/sonder solche außseiner vbüg hat. Der gleichen zuwerstehen ist/ von denen die in den intestinis oder im bauch ir vrsprung/ denn die franckheit hat ein wurkel von de= ren sie entspringt/wie ein kraut von einem saamen das abfellet/stirbt und wider wachs set/also auch ist ein wurkel in spiritu vite/ dieselbig gibt ein solch gewecht darauß ein solche franckheit entspringt/pnd diese wurs kelmag ligen/oder gefundiert werden im gangen lepb/ wo sie hingesest wird/ im haupt/vnd entspringt den im haupt/ in der leber/ vnd entspringt denn in der leber / in der capfula coedis/ond entspringt denn im herkin/ Also gleich auch zuwerstehen ist in dem bauch/das sie etwan im gederm oder in anderen enden ligt/wo sie denn hinges sext wird/vnnd wo also diese murkel hinge= 95 iiii sest

Vom vesprung

And wiewolwir jekund gesekt haben stete und vrsachen wo und wie sie kommen/ so wöllen wir vom spiritu vite reden/ in was gestallt derselbig vergifft/ das er also ets wan kombt/vnd etwan nicht/vnd zwischen dem parorismo kein entpsinden ist noch uns gesundtheit/ das geschicht also: Solch fallende kranckheit werden in mutter lend geborn/da sie ihr wurkel seken/vnd den kins dern eingebildet wird/ und mit ihnen uffs wachset/vnd das also: Auß schweche der sperma

sperma und unordentlichen breuchen / und bosen regiment/ wirt der spritus vite in solcher gestallt nicht vollkommen als er sein solte in dem Rind / vnd auch von ihrn vn= gesundthent der spiritus vite ein erbtheil: Sonufidas Rind mit im begabt wird/vnd der spiritus vite vollkommen in einem ist/ so treibt er von jnen sein vnbequems/wies woler das nicht mag ausserhalb des leybs treiben/so treibt er es doch von jm also lang/ bifalles onbequems an ein orthfombt/ wo es denn der disposit und virtuti expulsiuæ am geschicktesten ist/oder hinfelt/da behelt erdenn die wurßel: Annd wiewol das ist das er nicht von stund an erzeigt wird / auß vrsachen/das die wurkel nit alle mal starck genug/groß genug ist / das sie moge von stundan je gifftigkeit zeige/sonder erwachs vnnd erstarckt / daß etwan in dem siebens kigisten jar erkennt wird/vnd das auf viel andern vrsachen wegen / da die natur und gefundthent des lenbs regiert/ vnd gut regis ment/ vnnd was denn mehr also ist ben den menschen. Und wiewol das auch ist/ das etwanein solche franckheit einen ankombe anous

fit too

idea

22 den

115

30

四部部四

Vom vesprung

(EE)

vom erschrecken/das ist nicht ein vrsach das die kranckheit auß einem schrecken ges born sep/sonder sie ist vor in einem gelegen mit der wurßel/ und ist angezündet worden durch das erschrecken/das denn den spiritu leget und sieden machet. Also auch von freuwden ein solches geschehen mag/durch verenderung des spiritus vite der darzu ins clinicrtist/ Also auch durch andere zuschl solches mag geschehen/ And also wöllen wir auch verstanden haben/von dem/tas es nicht allmalweret/vnd zum zittern fom= met/als durch bewegunge der influenk die den spiritum vite hatt zubetrüben/zuschwes chen/zu mindern und zumehrn. Defigleie ehen auch durch den spiritum vite allein kombt in der gestalt/ so die wurkel vffihren prsprung kommet/somacht sieden parorismum/ vnnd versiedet bald / demnach so bald er ein andern auffbruch gemacht hatt/ so macht er aber ein paroxismum/gleich als wenn ein regen fontet/onnd vergehet/ dem nach ein anderer mehr fomet/ also wachset das auch in spiritu vite/vñ bricht auß nach seinem gewechs/demmach nach seiner fraff te vnd disposition mehret es sich aber an.

t mis

this

Ment

17.10

5,995

214

1

10

ftelm ist/ vind gemerckt soll werde/seken wir in secunda Methodo de Eura/ da wir mels ben das vnmüglich ist zu hailen in der wurstel / aber wol müglich zuuerstellen / daß die wurkel nimmer wachs / als ein baum der abgehawen wirdt / vnd die wurkel im erdreich vnuersört bleibt / in ihrer materia/ aber nicht in der natur/wie wir weiter melsen.

Dom vesprung Wanik.

Siglo auch von der Mania ber soll gered werden/die da ist ein verens derung der vernunfft/vnd nit der sin nen/denn ihnen ist das sinnen mit gewalt eingebildet/vnd aber die vernunfft in ihnen gar nichts ist: And Mania kombt in der gestallt/mit toben vnd vnsinigseit/nimer kein ruh/viel vnglück machen/wird erkens net durch das/daß sie von ihnen selbst wis der nachtassen vnnd vst hören/vnnd zu der

Dom vesprung

15300

雪雪宝可言客

vernunffenider kommen/vnd wiewol das ist/das Mania vielmal kombt nach dem vnd sie auch viel hinweggehet/vud etlich ist die nach ihrem hinweg gehn nimmer wis der kompt/ Eilich nach dem Mone zufel= ligist/ Etlich nach dem eussern accidenten sich bewegen: So ist der Manie zwen ges schlecht seines so von gesundem lenbe ents springt/vnd eines so von anderen franck= heyten erwachset/darumb so seind zwen das rauß Mania entspringt/ Eins ober die so von gesundem legb kombt/ And ein so von andern franckheiten/ vnd seind beid eines anzündens/in einer materien/vnnd istalso: Die materia darauß Mania wachstistein distillierter humoz in das haupt/ welcher ers hept wird und zusamen gemischt underhalb dem diaphragma/vff eim theil/auß eim ans dern theil ob dem diaphragma/ zwischen ihin und dem guttur/da geschicht auch ein sonderliche commiscierung / auf dem denn ein distillation entstehet ober sich in das haupt/ Also sein zwenerlen distilliren inn= wendig dem lepb/da ein jedes mag durch jr distillation ein Mania machen/ Also auch m den

mid-lin

nd did

STEF

1 573

WIN.

AT CAL

And !

maths.

- Air In

The I

350

30

48

- 14

15/6

105

協

in the

in den eussern vier gliedern distillationes geschehen/nach den gengen und poris vber sich in die höhe/ Also allein auß den drenen entspringt Mania/ vnnd ist nuh von der Maniazuuerstehen ein underscheid/denn ein sede distillation sondere geberde in ihr hatt vnnd würckunge/eine mehr schedlich Denn die ander / vnnd das darumb 1 Was under dem diaphragmate entsteht zu distilliern/diselbigeManiaist fast tholl ond onbesinnig/fallen schnell nider/mögen nit essen/foken viel/haben auch fast den durch lauff/vnd brufflen viel mit ihnen selbst/has ben nicht sonders achtung vff die Leut ober vffshrewohnung/ Das ist die vrsach daß die onderste distillation aus den stercoribus wird / die sich resoluiern onnd sublimiern / dieselbig bringen diese zeiehen wie obstehe. Also die ob dem diaphragma wachset/dies selbig ist sehr grimmig mit grossem trucken omb das herk/ond an der bruft/mit vil flich en/auß prsachen/ das die materia sich da auch resoluire und auffsteigt/darum trucke fie am allermeiften da fie ift/ And das aus den gliederen kombt/dasselbigmacht fros lich

Vom vesprung

keh vind frisch/darzugank wild/aus vre fachen/daßsie in den inwendigen glidern nichts entpfinden/denn alles frolichs und wild mit vil wüten/ Wiewolfoleher nach viel mehr anzeigung sein daben die Mania erkennet wird lift ons nicht noth zuschreiben. Ruhsein der Mania offhebung zwo! Eine die sich distilliert in das haupt/vnnd wie ein dampsf un haupt bleibet/ vnd Mas ma alfo lang weret als der dampffift. Die ander sublimiert sieh auß in der onderscheid zwischen dem distilliern / das sie sich im haupt congelieret/ond bleibt also coaguliert ohn resoluiert im haupt/darumb auß der vhrsach zwo Manien sein zubetrachten in der cur/ Eine zu consumieren/ist die/so auf der distillation kombt/Die ander zu res soluiern und consumiern ist dife so von der sublimation fombt/vnd wiewoldie zwoeles uationes der Manien sein in das haupt/so erhebt sie sieh doch in ein fundament/ das ist/nach der/darin außteilung. Ruhwies wol der Manien außtheilung dren sein/so geschehen sie doch mehr denn in ein weg! denn etliche distillationes und sublimatios

100

3 403

2700

160

1881

图

201

38

in a

10

H

10

如山

nes der Manien sein allein in dem blut der adern der eussern gliedern/ Etlich allein in dem geäder der eussern glieder /darumb wir da verstehen in den eussern gliedern zwen weg der maniè/vom blut und vom geader/ vnnd magalso wolsein/soschon Manien voneussern gliedern kombt/das sie nicht im gankenglied sen/sonder im blut oder im ge= geader/denn es distilliert durch dasselbig vff in die hohe nach den adern/ Wiewoldas auch ist das solch distillation am ersten auch zum herze fombt/vnd darnach zum haupt/ das geschicht den adern und arterien nach dem die distillation und sublimation volgen zu ihrm vrsprung/darnach sie erst in die hos he vssseigen. Also die mania ob dem dias phragma erhebt sich etwann allein vom magen/so derselbig resoluieret die phlegma in ihnen/oder die Materiam so in inen lige/ und darnach vffsteigt in das haupt/ Asso die leber oder lungen zu solcher distillation vnnd sublimation geschieft sind / vnd also auch die intestinen und nieren in solcher ges stalt mögen getheilt werden/das etlich distil lation vnnd sublimation kombt von dem [al8]

Pomvesprung

4990

п

fals/ Etlich vom fpiritu renum/etlich vom schleim im gederm / dergleichen auch vom andern das darinn beschlossen ist / und der= gestaltein jedes ein sondere Maniam geberen mag/ vnd durch solche weg mogen der Manien viel mehr sein/doch in solchen weg begriffen / Go wöllen wir nuh erzellen / was das sey darauß Mania kombt/vnnd wie die magresoluiert werden/vnd geschiche zu der distillation vnnd sublimation/ ders gleichen/wie fie erwachsen und seind. Es ist ein vbrige groffe mechtige his in zwen weg/ frisch hisig/ond die ander faul hisig wie ein fewr/diese hik entspringt auß den vrsachen: Wenn die materia an dem von dannen die Mania kombt sich selbst reuerberiert zu ei= nem kalch/der sich denn soluiert zu wasser das ober alle scherpffe ist/ond diese scharpffe resolution zundet an den humozem vite so weites ihne begreifft/ da wird ein scheidung von eim andern/also/das subteil vom gros ben/ Soist in dieser materi so ein scharpffe subtile/ das sie an keinem boden bleibt/son= der vffahrt in das hochst soes begreifft/ vnd Laßt das grobist am boden/ Solche reuers beras

beration geschicht von groffer hik die da ist an den enden da sie sich erhebt/vnd inflams miert in ihnen selbst/so lang bisein solche subteile darauß gemacht wirt. Nun wiss wol ein solche reuerberaß gar mancherlen ist/desigleichen die resoluierung manigfalt/ denn anders im blut/anders im gederm/ deßgleichen in anderen orten wie wir jeß melden/ so kompt die resoluierung im blut also/so der spiritus salis soim blut ist/ mit dem spiritu vite in eins vermischt sein/ Also ist nun zuuerstehen/das die distilierten humores so sich in der hig der undern gliebern erhebe auffäusteigen also subteil vit scharpff sein/vnd bald sie die cellen vnd hirn berurn/ ein unsinnigkeit machen / Also begibt sich das etwan das allein im blutist/vnd so dies selbige adern recht gelassen werde/ so kompe diser spiritus der da distiliert ist herauß/ So aber das nicht im blut distiliert were / sons dern im ganken haupt vmbgeben were / da hilsfet kein lassen/wie wir denn in der cur melden. Also sich auch vil begibt/so in der Manien die finger und zehen geöffnet wers den/die Mania genommen wirt/auß vrsas

163

少版

BUS

WK.

at N

414

-45

最

48

OF TELEBO

Domvesprung

chen/bas da ein külin wirt und ein lufft die danicht lassen die materiam in shnen selbst ealesiciern/darumb so moge sie nicht ascendiern/Annd wiewol es nit allemal hilffe/ oder volkomme/das ist die vrsach/das nicht genügsam ist zuerkülen die materiam baro mitshr die distillation genoinen wirt/ Dud so solche mania in den aderen leg mag sols cheoffnung auch nit helffen/dann am meis sten ist zubedencken den vrsprung zufinden/ und am felben end wenden/das wir denn in der eur anzeigen. Huch die mania fich sublis miert vnd coaguliert sich an im haupt / das uon würm im haupt wachsen/ auß der pu= trefaction der leichten sublimas etwann ge schwer/darumb das zuwiel here coaguliere wirt/etwannzuenterwirt/onndsich durch das gank haupt außbreit/dauon kompt vil nagens ond flechens im haupt/mit vil ros nes. Sich begibt auch vil in dem haupt das solcheresolution wider verzehrt werden biß etwann auffein keines tropfflein dauon als lain ein Mania kompt/ soer ligt an einem sozglichen ort/ Soaber die Materia nicht resoluiert wirt / sonder bleibt ligen in seiner coagu=

edagalak/sobrennet/vnd regt es gleich als wenneinsalzin einer wunden ist/ dauon denn die vernünfft auch genommen wirt/ ond mag nicht gnugsam erfunden werden die statt da etwann Mania ligt vrsprüngs lich/als wir in genere verstehen vnnd anzeis gen/als im magen mag die subliman allein ein anfang nemmen/wiewoldasselbigklein ist/vnd nicht im gangen magen/sonder an einem/doch so der gang mage in der arkney gegeben und genommen wirt/so wirt dassel big auch genommen / das denn da zumers cten/das in den adern nicht also ist/auß vrs sachen/das etwann in einer adern vfffteigt/ ond in keiner mehz/etwann in allen / Also auch im gedder zuwerstehn ist/ aber was in der lebern / lungen / milk ist / dasselbig glied wird gang onder die eur genommen/ Also ist vns auch zumercken wie denn vier com pleriones sein auß denen solche Manien ge born werden von alten vinfern vorfahrn ge sagt sein/daswirt in keim verstand ist/tras gen/also vas melancholen ein vrsachsen/ denn somelancholia ein vrsach wer/so litte allein de melancholisch theil. Defigleiche so

是 包含 是 原 是 是 是 是 是

100

TW

mil

dit,

咸州

No.

vom vesprung

Cholera ein vrsach wer/ so wer dieselbige auch du arknenen/vnd so auch von sangui ne vä phlegmate zuuerstehen ist/Aber dem ist nicht also nach unserm erfahen/und daß. auß der vrsach / dieweil sich Manien er= hebt in dreyen theylen des leibs/somag sie nicht von einer compserion sein/denn sie seind nicht nach den complexionen außs theilt/Desigleichen/soManien auß den complexionen weren als gesetst wirt / so mocht da fein distillation geschehen / nach sublimat von den eussern gliederen in das haupt/denn der complexion ist feine also in der disposits / das sie in solche subteile moge kommen/daruon das haupt betrübt wirt/ Huch so kompt sie anfenglich auß etlichen gliedern da kein complexion regieret/so das ist/so mag sie auch nicht auf den comples rionen geboren werden/als wie wir de com plexionibus sexen. Aber also auch/es mag außeinem ort da die Melancholiaist vnnd regiert/als im miltz ein vn sinnigkeit allein kommen/aber nicht auß vrsache der melan cholen/sonders des spiritus vite der da inn massen wie wir gesetzt haben/sich scheidet ribe

MAG

gla

ME

24

äVI.

von der melancholen vn auffsteigt/darumb so fompt Mania allein auß dem spirituvis te/vnd durch die distillation vnnd sublimas tion in das haupt/wiegesagtist/also wirt auch verstanden von der vnsinnigkeit die etwann allein von der gallen fompt/vnnd doch nicht auß der cholera die darinn ist/vit gleichfals von andern zurede ist/so beschliefs. sen wir also/Das alle die spiritus vite vnnd materie darauß Manien kompt/einer nas tur/qualitet/complex vnd der gleichen inn einem wesen sein/vnnd nicht eins heiß/eins feucht/einskalt/eins drucken/sonder alle in einer qualitet/vnd bringt maniam darumb daß diffmateri also subteil ist vnnd reß/das obumbriert das hirn/vnd durch das die cel= len der vernunfft/also wirt der mensch Ma niacus.

Run ist auch zu mercken von der zeit ihrer vnsinnigkeit vnd dergleichen von jren geberden/ die villeicht mochten anzeige das die franckheit auß der influentz keme oder qualitet/das nicht ist/ denn datz ist wol müsglich/ das sie mit der influentz vsf vnd abs nimpt/ nicht aber dar umb das die influentz

Dom vrfprung

solches zu mehren vnnd zu mindern habs benn wir seken de influentijs humanis/de erlogen ist das die influenk unseren legb res giere/in der gestalt/materialisch oder corporalisch/sonder vnsere eingeborne influent dasselbige thut / Also wir de Mania sekenk das auf der menschlicht influents/die gleich sowol in vns ist als in den obern/von denen wir denn hie schweigen / Aber anzeigung in geberden so nicht von den qualiteten fom men und doch gleich seind als ob sie von de qualiteten kommen/darauß sie mochten in buciert werden / das der maniacus der da brumlet e in melancholicus wer/ das nicht ist/ Der der da wolt fechten vnnd schlas gen auf der cholera fom/das auch nicht ist! sonder die geberd und übung kommen auß der vrsache/so ein melancholicus maniacus wirt/der von seiner natur ein naturlicher melancholicus ist gewesen/so incendiert vit reißet an die natur maniaca sein alte weiß vnd geberd/die er in seiner natur hat diesel= bigen zuerzeigen/also auch die thun. Denn die Mania istein anzeigen der heimlichen geberden und eigenschafften der menschen/ DIE

Mar

Die sie verborgen in shnen haben. Auch so ift manche mania/so da nicht anzeigt die nas tur des menschen/sonder sein natur die wie der steist/ und ficht/ darumb hab acht/wie sie sich anzeigt/ das sich vil begibt/das die complexion des menschen werden contra Maniam vnd begert in außzutreiben. Wa solches also ist/da werden auch die nas turlichen qualiteten vermerekt des mens sche/aber nit der franckheit. Darumb wirt also bewerdt/das Mania nicht komme auß ben qualiteten/sonder die Mania die natur anzeigt/in der gestalt/wie sie sen wesentlich/ als wir anfencklich segen / die da auf dem sublimieren werden oder auß spiritu vite/ oder dergleichen / gleich als ob es auß der Melancholen komme/das nicht ist / sonder die Sonn und Mon der eigenschafft gleich wol also seindt/als ob sie die Melancholici weren/dauon sie gar ein klein haben/Ulso auch merckt von denselbigen puncten/die wir ansencklich in dren weg gesetktaben/ vnd was weitter von Mania soll verstans den werden/findestu in cura de Mania des andern Methodi.

E iii

始到

FORM

第十年 明生を からちゅう

Domvesprung S. Veits Tanz.

Dwollen wir doch hie in disem Ca pittel nicht zulegen das die Heylis gen mogen franckheiten geben/vnd denselbigen soll also nach genennet werden/ oder das es ein plagsen/ beduncket uns es treffe die Heiligen geschrifft nit an/als den vil seind die grosse Theologidarauß seken/ und sie mehr Gott zulegen denn der natur/ bases ein vnnüßes gesprech ist/ Bns mißfelt das geschweß hinder wellichem kein warzeichen seind/sonder allein glauben / dz ein vnmenschliches dingist/ vn die Gotter auch nichts darauffhalten. Nun wöllen wir den nammen nicht veränderen von we aen der bekandennß/den Henligen nach/ sonder es ist billich zu nennen Chorea lasci= ua/auß vrsachen wie hernach folget/vnnd werffen von vns die schwäher der unges gründeten vnbewerter wörter die da von Bott sagen/den aber sie nicht kennen/vnd ab dem weg gehn seines anzeiges/dardurch erwolerkennet mag werden. So ist nun Die

Can

AND AND

109h

dis

128

H

BILLER

TP

WY

die vrsach der Kranckhent Choreælasciuæ allein ein estimas vnnd ein augenommen imaginat die da wirckt in dem/der sich also ein solcher estimat schenet/vnd desigleichen ihnen selbst ein solche sach imaginiert. Diß imagination und estimațist ein ursprung diserfranckhent des Tankes/vnnd wiewot ein solches auch erfunden wirt in Leuten in denen kein jmaginak nochestimak nit ist/ als in den Kindern vnd gewachsenen Pers sonen / Go ist die vrsach der Rinder auch ein jmagination/nicht auß dem verstand/ sondern auß dem horen/dzes hort va sicht/ widerfert in ihnen ein solchs/ und das dars umb: Sein gesicht und sein gehör ist also starck das es fantasiert onwüssende in dem das es sicht und hort/unnd in solcher fantas sey wirt im sein vernunfft genommen und verkehrt/in die gestalt wie es jom entworf. fen wirt. Also auch in den gewachsenen per son en / die da nit jmaginieren vff die werck des Tank/vnd doch das horn vnd sehen/al so wirt jr visso vnd auditus ein menster der vernunfft. Innd wiewol die Teng koms men in den Leuthen in denen ein solches gea

Dom vesprung

ficht und gehord nicht fürgebildet wirt/fon der wider de alles kompt sie ein solche Zans sen an und ein freud/das ist ein vrsach der lachenden aderen die ihen spiritum also subs teilentpfinden/vnnd sie kükelt also ein sols cher Tank und freud. Nun also seind zwo vrfachen diser franckhent / destances/ Ein natürliche auß den lachenden adern/ ond einzufellige/auß den gebildungen. So ist am ersten der prsprung des Tankes als fo. In einem jeden mensehen ligen lachens de adern/so dieselbigen geschlagen und auße gelassen werden / so kompt dem menschen einlachen zu/dem er nicht widerstehen mag solang vnd das blutet/soes nicht auffhöre bluten/so wehret das lachen bis in tod / sol> che adern seind die vrsach und vrsprung die ser kranckhent/vnd das also. Wicwoldas ist das sie ganh und unuerschret bleiben der spiritus so in ihnen ist von dem sie leben und enthalten werden/so sich derselbig verenderet und schelet/also das er auß seinem lauffond ordnung kommet/so hüpster/va wütet das blut / auß dem wliten kompt ein kütlen/demnachein lachen/ auß dem ent springe

Age Apple

(0)0

THE

AH

springe das der spiritus in den aderen sich je lengeren je mehr rårt/vnd je fester das ist/ bann die aderen ligen an fürklichen enden und stetten/und sind in ihrer disposits unnd proprietet propriert zum lachen/außeignen natur und wesen/So wir aber die ursach melben/warumbsich der spiritus vite cors sumpier und zerbrech/dieweil unnd er also ein subtiler spiritus ist/vnnd das leben disex aderen das dann nit wol natürlich ist zuers messen/ist di die vrsach/gleich wie ein gbran ter wein in ihm selbst der vermacht ist/an einer werme durch den pellican sich mit der zeit je lenger je mehr scherpsft/subtiliert vnd lenchtet/Also ist ons auch zu verstan vons spiritu vite in den aderen / dz also sich durch die natürliche werme sich subtiliert vnnd scherpsft / aus dem nacher die enderung in das blut fompe/also das des blut nach ihm qualificiert wird/wie gmeiner wein der mie dem branten vermischt wirt verenderet ihm sein alts wesen. Nun ist wol vns zubes drachten von vhrsprung des spiritus vite dt ser aderen/was das sei/ das diser spiritus als so lest oder darzu disponiert vnnd ordney

You vesprung

daß er zu solcher subtilitet kompt vit schers pffet/denn es ist nicht auß seiner eigner na? tur das er darzu proportioniert sen. Soist das sein vrsach die ihn darzu reizet/das er at so subtil wirt / vnnd das blut bewegt in die Franckheit / Das geblüt hat in jm ein salke/ die hett an ihrer eigner natur die disposition zu fallen in seire/in resse/ in bittere / in susse nach dem und sein andere zufell fein / Dan was das materialisch vnnd corporalisch im Lenbist/dasselbig zu verendung geneigt ist/ wie ein holy mag faulen oder mag zu asche werden/ oder zu kolen durch sich selbst oder durch den accidenten. Also von dem salizu verstahnist/dz auß dem sein verwandlung macht deu spiritum vite dobig vnnd hixig/ auß der vrsachen/ nit das ergelest werd/ danner hat kein corpus/ sonder allein dars umb das er in einer vnnatüilichen herberg ligt/vnd im gank widerwertig ist vnd vnbe quem/als wann ein camfor in ein vnsauber ort gelegtwirt und bleibt/also auch der salniter im feür sein widerparten nitt lenden ist/re. Also gleich auch von dem zuuerstehn ist. Soist nun die auß dem anreißen kompt ein

FVI

mmi

Troo or

Mi

ein ander dank welcher vrsprung zufellig ist mit dem gesicht oder mit dem gehoz/vnd das ist müglich vnnd geschichtalso/Was da freud im mensche anligt/entspringt vom herken erstes anfangs/ Nun ist das gesicht und gehozein ding das zu dem herken geht/ Als ich höre pfeiffen/vnnd auß meiner nas tur bin ich gern ben pfeiffen / jest hab ich im herken ein freud dorab. Dise freud ist zwens erlen/ich gedenck darben nach meinem luste was mein art ist. Ind zum anderen/wirk mir im sinnen gemeisteret die imagination wie ichs vor mir sich: Nun wie nach meis ner art diß pfeiffen imprimier in mich zu ge dencken dem wollust genug zuthun/wire mir ein lust/ in dem nimpe vberhand die freud im herken / vnd wie ichs vor mir hab also werds in mir imprimiert/ vnd werden alle andere qualifaces vnnd natur von mir getriben / also das sie underligen/unnd ihr wirckung nimmer mogen haben/auff das folge hernach die beraubung der sinn/vnnd nit der vernunfft/vnd wirt mir genommen der gewalt der vernunfft/ vnd nachmeiner imagination wie ich bedacht hab oder von mir

Vom vesprung

mirgesehen/thun ich bemsebigen gleich? dann mein verwilligung ist vrfach des Rranctheie. Ind das ift naturlich das ein verwilligung die ein mensch that mit gus tem luft/vit deffelbig einbrünftigem gemüt ift/alfonach seiner verwilligung solche ima gination verbracht werd/als vil mehr vnd lauter de imaginationibus segen/darumb ift offenbar ein vesach/das den Hüren und Büben ben wol mit lauten und allen fenten spylist nimmer dauon kommen / vnd allen wollust und des legbs freud genug thun mit fbrem guten willen/eftimak und jmaginak in solcher gestalt in die Franckheit fallen/ die selbige freud und heülen/ subilieren/singen/ springen/vnnd was dann jr übung geweßt ift/brauchen onnd in ihnen bleibe. Difen dang den wir von haren segen ist nit von natur/ also das die natur ein vrsach wer in dem wie wir im anfang gesekt haben/von den lachenden aderen/sonder es ist ein zufall aufteinem leichten mutwillen/ vnd leichfer tigen schandtlichen leben in dem kein vernunfft noch sinnlicheit ist/darumb sie sich auch also schendtlich und unuernüfftig ers reisen/

181

zeigen/Aber als dann viel sind die solches schendtliches vnmenschliches leben nit ges brauchen und nit gedencken/also das sie wil len darzů oder ein freud darin haben / sons der auß unbedachten mütdanken das vre sachet die lachende aderen in massen wie wir erzelt haben. Nun begibt sich vil als wir ers faren haben das also auch ein dang kompe mit lachen/ond nie mit heülen oder schreien oder springen/etwann allein mit lachen vit gehen/ und auch niemogen still siken / sons der muffen gehn vil lachen/ derfelbig fompt auch auf vrsach wie wir erzelt habe / in den lachenden aderen/mie dem underscheid/das der spiritus vitenit vast verendert ist/oder das blut mit gar vergisst/sonder anziehetets lich zeit und widerhingeht. Alfo mögen wie auch wol vns zuverstehn geben / das der freud vil koissen auß dem herzet vnd das in der meinung/so des hern ein gesalzenen spis ritum entpfind/somag es wol daruon ein anreißen suben zum lachen/ale wenn der spiritus vite der lachende ader das herk am gewaltigsten brindt/ Also durch das mag dem hernen auch ein freud zufallen gleich wie

d

wom vesprung

wie durch das milk ein traurigkeit das herk betrübt/also ist auch das ander müglich/ vñ das mag darzů auch beschehen das solche freud im spiritu vite/auff in das haupt ers hebt werde/vnd dasselbig besiken und nach ihnen registrieren. Dife habe aber fein groß not/noch zwengnuß zu danken/dann wars zu man brauchen will/darzu seind sie willig und das doch mit keinem sinnen oder vers nunfft/2lber die andere danker seind vnnd werden mit ihrer franckheit bezwungen zu danken/springen/schreien mit all ihren ge= stibus. Munalso ist zuuerstahn was die vrs sachsen das sie mussen danken/springen vn dergleichen/ wie wir dann von der jmagis naß und estimak gesetht haben/ Soist uber natürlich die vrsach der lachenden aderen die in ihr selbs darzu propriert seind/also wann sie küßlet wirt an den küßligen ens den so ist das des küxlens eigenschafftzu springen/lachen/also auch in den aderen solches fühlen beschicht die nach vil mehr la chen/fühlen und springen/und dergleichen in ihnen haben also erhebt wir diser francks heit dank ist auch ein verenderung der vers nunfft

M

S. Veits Tang.

26/9

idy

梅

m a

nud my

MIN

Your

125

NTS.

Will

113

Pilo

die

100

NU

nunffe/vß der vrsachen/das die freud vbers hand nimpt vn verenderet alle andere quas liteten/nit das sie die memori vergifft/oder beraubt die gedechtnus/allein das sy vers truckt wirt/vnd mag nit herfür breche von hinderung difer franckheit. So ist nuu weis ter von der zeit zu reden/ das spalso ein zeit vm die ander kompt/vn etwan lang etwan furkweret/ist allein auß vile der materien und der disposition/nach dem sich dieselbis gen weiter anzeigt / wachst vnerhept/nach dem sy mehr kurk oder lang weret / Pund wöllen also dise franckheit dest dank beschlof sen haben / vnnd den Gottern ihren gewalt nit verachten / die denn wol gwalt haben ein pppigen menschen zu straffen oder plas gen mitt solcher franckheit. Aber das vns das die natur und vrsprung diser franckheit nemm oder felsch/das ist nitt/denn solche franckheit ist müglich/ wie wir denn de plaga Deisolcher franckheit mher melden/ vnnd was weiter zu diser Kränckheit dank gehort/ansein enden weitter reden werden in capitulo de cura Choreælasciuæ,

Sas Vierdte Capitel.

Dom vesprung suffocationis instellectus.

Eßgleichen so seind mehr beraus bung der vernunfft/die da auß den natürlichen franckheiten entsprin gen/ dardurch die vernunfft gevrsacht wirt ir sinn zu verlieren/vnnd deren seind dren! Eine die allein kompt denen die da würm haben in intestinis / Die ander die allein frawen kompt außder måtter/ Die dritt/ zu beiden seiten kompt/von ligen oder sigen oder von vberiger spens oder dranck/Dars zu istnoch eine / die allein in dem schlaff fompt/vnd also mit dem schlaff wider auff? horct/darumbso sind da zwoerfantnuß/cis ne die da wissent anhebt / das einer ein sols ches mit jim selber magmercken / Die ans der vnwissent/dz eim außkompt vn franck wirt/vndes nüffer innen wirt/ Soist von denen mehrzuverstahn/ denn von der ande ren franckheit der beraubten sinen/auß der priach

Suffocationis intellectus.

Drsach/das da das leben also mag verloren werden one alle vernunfft und wissen/Nie auß der vrsachen dz die vernunfft ein solche todt bringt/sonderdie kranckheit die die vers nunffenimpt/nimptauch das leben/als in dene die do würm habe wie wir de vermis bus sekt der todt mit de paroxismo kompt/ Auch dergleiche der frawe auß zämen trucken der muter des lebe abgedruckt werd/vit manchmal mehr/Also von ligen vnd siken der todt auch kompt/vnd das auß solchen phrsachen/das sie dem herken die luffe nems men/wie wir de introitu mortis schreiben/ und hie von dem nachlassen in diser krancks heit sind vil mehr zeichen dardurch guts zus künsstigs vnnd boses erkent mag werden! zum leben oder zum todt / dann sie fallen nider gleich als in der fallet sucht geschichts sie haben auch den krampff der zu ihm zeucht und hindan streckt/und werden also denselbigen leüten/gleich zu gemessen/den geberden halben und erzeigen die francke heit/ vnd wiewol doch nachmal ein solche beraubung der vernunffenit kompt allmal mit solchem erschrecken und zittern/sonden

13

Dom vrsprung

10 日本市の日本

etwan mit einem senfften schlaff vnnd hinsincken/wie wir dann hernach melden werden / etwann mit vermischung der vernunfft/ dan diser suffocation sind vill und mögen alle mal new unerhört auffer= stehnund wachsen. Als von den würmen/ die nit gleich sonder mancherlen wachsen! ond an manchen enden ligen/darumb sie manchen paroxismum hart vnnd streng machen/also auch von der anderen zu vers stanist/Soistein solche suffocation andem menschen in zwen enden/in mitles leibs/ und im bauch vrsprüngklich zu wachsen/ es ist auch ein Suffocation die allein im haupt ist das ist aber nit auß natur/sonder auß zufallen/als durch schlegoder wunden/ die eines solchen ein vrsach sind/welches nachmals folgen wirt zu erkleren. Am er= sten ist vns zu verstehn wie die suffocation mogen geschehen / das geschicht in zwen weg/der ein durch einen rauch/demselbigen ist nach dem parorismo im hauptweh/ auß der prsachen / das die reliquie darin bleiben und verstelt haben die empftndlichkeit dest haupts. Der ander durch verziehung des luffts

Suffocationis intellectus.

F-HH

telle.

14 30

A IN

luffts zu dem herken/ dieselbige empfinden wetagomb das grüebel ond auch statt des herkens/ Prsprung des rauchs istalso ein gewechs das allem kompt etwan auß dem magen so darin materialigi daraus würm mögen wachsen oder gewachsen / dieselbig materioder würm wann sie sieh von den stercoribus mundirn / oder ligen vn faule/ oder dan ein anderen essen/oder die materië im magen auffrüre/limieren/die dan übers flussig ist in inen/sogeht ein rauch von ine auff/der obübriert dz hirn vn also auch die schlafadern/dz sie in einen schlafffallen võ vnuersehent mit schwachheidt vnnd herten dreumen groß drucken / dann ein jeg? kliche vernunfft mag genommen werden durch den weg so der schlaf gekürkt wirt/ als wir de somno setten/ vann ein solch les Ben/lest auch die hirnen/auß dem ein gant schläffrige vnentpfindlichkeit kompt / In solcher gestalt von allen würmen die un magen vnd magenmund sind zu verstan ist/Aber die würm die im bauch sind/ligent in dem gederm/dieselbigensteigennit auff ins haupt gleich wie wir von magen würs

Pom visprung

men geredt haben / sonder sie machen ihr pararismos ohne reuch und dempst/die dem haupt schaden mögen/ And das geschicht also/ihr rauch und fumus/mag nit auffsteis gen in das haupt vnd das auf vil visachen/ aber difer rauch und fumus lest mit seinem dampff die vmbfeng coedis/also/das die lufft vn nutrimenten so zum herken gond! vergifftwerden/vnnd darnach so bald das herk mit ihnen ombgeben ist und emtpfans genhat/so erstickter in ihm selbst / vnd mag also der todt darauß werden / nach vile mas terie veckantis/ das dann im haupt nit mag beschehen/ vnnd also nach verwuetten der materien volgt wider hernach die gesundts beit/asso ein parorismus vmb den anderen. Unnd so nun das herp leidet/so leiden mit im alle lebendige geist durch den ganken leib/daruon kompt der krampsf /zittern/ sperren/strecken und doben/mit vil anderen zeichen/vnd wird denn ein vnentpfindtligs keit in dem ganken leib/also das do weder siñ noch vernunfft mag sein / also seüdet und dobet das blut und humores und spiris tus im leib under einander / gleich als wenn Sulphur

Side of the

Suffocationis intellectus.

Sulphur vnnd salniter mit einander ans zündtwurdent / do kein auffhören ist biß das widerwertig verzerdt wirdt / oder es drifft das leben an. Also ist auch zureden von der mutter/dicselbig wiewol sie in eim andern weg verstanden wirdt/hett sie boch solche anzeigung und geberden auch/wel= che kompt so die mutter auß ihrer eignen natur verendert wirdt in ein widerwertigs leben / auß dem kompt ein zeinendzucken der mutter/auß welcher die vernunfft ges nommen wirdt und alle entpfindtlichkeit/ das geschicht auß der visachen / materia matricis daruon die mutter inwendigers neret vnnd gelept wirdt / sich selber zerstözt/ wie ein wein der zu essich wirdt/ And also die mutter der rechte materie die jr zugehozt nitempfindet noch habemag/fo ist die mas terien von ihrer rechte natur kommen / vii ist falt/diß felte spandt die haut matricis vnnd ihr fall zusammen wie ein frampsf/ denn do ist ein eigenschafft und angeborne natur das alle seure vnd felte/von ihzer arth ein krampsfoder stich bringet in als das im teybist/außgenömen fleisch und bein/Also D iii

并 為 自 於 衛 衛 衛 都 報 報

a bi

Dom visprung

Durch diß wirdt ein kelte der mütter mit eis ner reßen seure/ die gibt den frampff und zeücht sich zusammen / auff das genauwest als sie mögen an einen floß / auß dem zus sammen ziehen und tetano un pasmo werden bezwungen die anderen glider auch der gleichen zusammen in einen spasmum vnd tetanum zu gehn/den sie werden gleichwol mit der mutter verunreinigt/vnd so ein sol= liches zammendzucken geschicht in dem ges derni deß gangen lenbs / so geht der dampff von der mutter und rauch auß der mutter/ zu den andern glidern so darumb ligen/vnd so diser das hers berüret/so vergleicht der parorismus gleich morbo caduco mit allen. warzeichen / vnd wirdt also kein ander glid vermeliget dan allein das herk / mediante matrice die ander nemen zufell. Zu dem deitten ist auch ein andere die do gar in vil vnd mancherley weg fompt vns nit mügs lich zu ergründen mit allen ihren anhans genden geschlechten / vnnd ist eine die da kompt im schlaffen / also so einer am rucken ligt/so sinctt das hers wasser in capsula vn= dersich/vnnd steht das hert oben bloß/auß dent

MOTA

Suffocationis intellectus.

\$10

Ø10

Mani

TI AV

SOT!

dem kompt dem herken ein schweche/dann wo es anders ligt dann mitten im wasser so beraubet es die sinn vnnd dobet/nimbtalle crafft und gewalt der glideren. Wiewol von anderen verstanden wird/das diß sep incubus vnnd komme vom bluet das sich daher zeücht/sed nihilest/dann do mag das bluet dem herken kein schaden thun es sep dan in einer andern franckheit dem am rus cken ligen / vnd das hat vil vesachen/ Auch wirt verstanden das daß bluet vom hergen hinda weich/vñauß der beraubung de herk bloßstandt/vñ also den schlaffen in massen gleich als oberweder hend noch fües berües ren mug/vñ auch mag/dz auch nitist/dast da sind gleich wol so vil vhesachen/dz das bluet nit entweichen mag das vom herken das dem hernen mug schedlich sein/dann das allein ist/das so einer am rucken ligt/die capsula gedruckt wirdt in die breite ihrs eir= kels/geleich einer plateren darinnen wasser ist außgedruckt mag werden/ vñ so das herk den bloßstehet oder das fal capsule das be? rüert/sogibts im ein druck als ob ein schwes rerstein auffihm leg/denn da sind vil vmb

Wom visprung

das herk die da mögen materialisch auff capsule centrum fallen/so eins am rucken ligt/vnd also drucken/das auff der seiten vn bauch nit beschehen mag/vnd das auf vh23 sachen wie in der anatomen in vil weg pros biert wird / vns nit not verner zu erkennen geben. Aber sich begeben auch vil ander franckheit im schlaff so die vernunfft nems men und darzu auch debig vnnd wild mas chen/ gleich dem morbo caduco/dasselbig kompt auß zwo vhrsachen/eine durch ein solchs drucken wie incubus / Das ander durch ein drucken deß hirns/vnnd das bes schicht in dem weg/ So das herk also ges drucktwird das der spiritus vite in ein his fompt/sozündet er an den ganken lepb/vnd wirdt demnach also streng/das er die vers nunffe vnnd den harten schlaff gewaltig be= sist/vnnd auß dem ein zitteren vnnd doben macht/alsobcs morbus caducus sch/ Es mag auch wol geschehen in der gestalt/ So der kranck wider auff den bauch kompt/nit auffhoedt / den der spiritus vite ist noch im wüeten vnnd sausen/Diser wird zu morgen nach dem schlaff nit entpfunden/ vn scheuf sct

批准

Suffocationis intellectus:

185

WH!

set gemeinlich ein gals wasser dem paroxis mo nach heraus/das ist daß der spiritus vite außtriben hatt in seim doben /also mag sich auch wolbegeben das der spiritus vite von allen glideren weiche vnd lest sie todt ligen/ und allein beim herken/hirn und ben der les ber ist / vnnd weiter kein leben nirgent ents pfunden wirdt/wie ein baum der alle sein frafft in der wurßen hat / vn sunst anderst= wo dürz und verdozben scheindt/ und mag jin doch wider geben werden/ Also auch mag der spiritus vite vom centro oder wurs ken das ist vom herken nach versieden der humorum wider auß gehn in den ganken leyb/vnnd das leben machen in massen wie voz/das wir dann in cura vermelden werden. And also wie wir von herken das drus cken seken/mag sich auch begebe im haupt/ das die schlaff adern mögen durch ihr dzus cken das hirn vn die vernunfft comprimies ren in der pia matre/geleich wie suffocatio matricis die muter zusainen drucken/auß dem die franckheit entstehn/ vnd de darum der schlass obmutesciert das gank haupt! ond druckt den spiritum vite in das hirn/fo lang

Vom vrsprung

not a

o Post

und

land

so lang bis das versiedet/so gehet er wider in die glider/ dan das kompt mit allen zeichen/ krampffundzittern wie vom herken unnd matrice geredt ist / vnnd nach vil leichter wird der schlaffgelest dann das hers/ und siñ an vernunffe. Also auch von crapula mag ein solche suffocation kömen / die dast gleich zu verstehn ist den würmen im mas gen/wiewoldas nit von materien der würs men kompt/aber in solcher gestalt vnnd das also/die drencker haben in jhnen ein subtis len geist/ der auß seiner subtile auß ihrweg ledigt/ den schlaffauch das hirn/wie dann manchmalgemeldet wird. Auch dz die cras pula ein schleim macht im magen/dasfau= let zu der materien der würmen/vnd proces dierewie die würm. So mag sich auch sols ches wol begeben von der speiß vnnd dranck die kein spiritus also subtil in ihnen haben/ als pulmentum vand aqua/das geschicht aber auß der vrsachen das in dem pulmens to vnd aqua ein vnreinigfeit ist/die ein pros prietet zu solcher franckheit hett/ ynd ist nit in allen wassern vnnd pulmenten/sokdern in etlichen/vt sic: So ein wasser ein wurm

Suffocationis intellectus.

Mile.

/44m

in mil

飲物

1 323

mid

ai

30

gifft entpfange het/vä jr vnflat ist geschicke auffsolche franckheit/also auch dz gemües/ odoran gifft gesehen wird/oder einer ader ein solcher vnflat geschicht in massen wie angezeigt ift. So begibt sich auch vil das im schlaff ein paroxismus komptepilepticus/ der suffocation oder dergleichen anders wie wirdann erzelt haben/von dem wir hie nit schreiben sonder bey den andern lassen stehn/auß vrsachen / was da müglich zu tag / ist auch müglich zu nacht. Innd wiewol vnns da ermanet/das der lauff der oberen der etwan mag ein solche francks heit mehren machen und neinen/ dan sich vilbegibt das allein nach der influent sols che parorismi fommen / vnnd nit sonst/das macht die vesachen / das der spiritus vite siech fundiert und bedrübet demselbigen nach/Also sindt noch etliche andere beraus bung der sinnen / vnd doch mit keinem vns geberden oden doben/als wenn einer siße vnnd hinfalt als ob er schlaff/das geschicht aus der vrsachen/ das die materien diser Franckheit wie wir gemeldet haben denspis ritum vite nit so fast anzünden / Nun soda. mehrsind die die vernunfft beraube außden zufellende

Vom vesprung

sufellende schlege/ond dergleichen/als so eis ner ein wunden im haupt empfange hette/ dauon ihm zu etlichen zeitten im jar ents springet ein solche dobigkeit/vergessenheit vñ vnwissenheit / das kompt aus visachen/ das in dem leyb gleich so wol die influent ist wie in den oberen/als de influentijs verstan den wirdsso nun dieselbige zeit kompt so diß haupt berürt/rüert es auch disem streich! auß dem dann ein wüeten kompt nach ges nanter zeit/Alber sich begibt auch vil das ets wan nit demnach fompt/fonder aus einem bosen heilen/das sich naturlich vnnd durch sein geschmack da ein eiter samlet der do wütet und das hirn leget. Auch ist das ein andere visach/so ce wol geheilet ist vnnd ohne mangel/begibet sich das / das in den streich und schlag das hirn die legungents pfangen hatt / das es dann nimmer mag geheilet werden/in solcher gemeiner gestalt/ dasselbig üebet sich nach derzeit/nach dem wetter/nach der üebung/nach der speiß und dranck/vnd auß viel solcher mehr vhrsas chen nit nott zu beschreiben/wie dann de cus racius hernacher volget in secunda methos do/vnd

No.

Derrechten vnsinnigen leuten. Do/vnnd also de suffocatione intellectus ges nugsam gesagt haben.

18/6

(Malla

M

Das fünffte Capittel.

Von vesprung der rechten vne sinnigen leuthen.

Ach dem vier Capittel von der vers lierung der vernunfft geredet habe/ so sein doch dieselbigen wenig also/ das sie für vnnd für ohne vernunfft segen biffin todt/sondern sich parorismieren eins vmb das ander / dardurch sie etwan ihre vers nunfft verlieren/etwan widerumb volkom= men haben/wie wir denn anzeigt haben/ So ist jest von denen zu reden die da allzeie bey vnsinnigseit vnnd vnuernünfftigem leben seind/vnnd nit parorismieren ein zeie vmb die ander/And wiewoldas ist das die zeit an ihnen vngleich ist/ein mal mehr den das ander/nach innhaltung der obern ges stirn in vns vergleichunge/vnd auch dassels big nicht alle mal für pnd für in einem wes sen/sons

Vonvesprung

sen sonder ungleich wider die laufften ans zeigen/ vnnd sich geberen vund halten/sol= cher vesanien geschlecht sein vier// Eins die da Lunatici heisse / Eins die da Insani heis sen/Eins die da Besaniheissen/Eins Mes lancholici. Lunatici sein die/die alle jre franckheiten auß dem Monentpfahen/vir sich nach demselben halten vnnd erzeigen. Insami sein die / die da solchs von geburt auf mutter lenb gebracht haben vond daffels big gleich als ein erbtheil im geschlecht und fang einer vom andern. Befanisein die fo vergifft vnnd verunreiniget werden durch speif und dranct/darumb sie von ihrer ver= munfft va sinne foinen. Melancholiei sein die die von eigner natur von der vernunfft kommen / vnnd zur vnsinnigkeit sich verkes ren/ Bnnd wiewoldurch solche vier vnsin= nige geschlechter ein verstandt mag gehal= ten werde/ das darunder noch ein geschlecht foll sein/das sein Obsessi/die denn mit dem Teuffel beseffen sein/wie denn in vil weg bes schicht/dz sezen wir de vatis vn spiritibus/ Aberhie/dernaturnach/ so sein und mogen solehe vier geschlecht nicht mit dem gestirn oder

Derrechten vnstinnigen leuthen.

oder teuffeln besessen werden / als vil das uon flappern/denn der Teuffel vnd sein ges selschaffigehen in kein vnsinnigen Etzper der nicht nach seiner eigenschafft mit ganper vernunfft geregiert wird / Darumbso kompt er auch nicht in die vier geschlechts denn sie seind der vernunfft nicht gewaltig/ auf visachen wie hernach volget / Dieweil und sie ihrer sinnen gewaltig sein/so werden sie von Teuffeln noch Batis nit besessen/ sondern sein von ihnen / als wir gemeldet haben/gefreyet/vnd die visachen seinen wir in anzeigtem capittel despiritibus et vatis/ So nuh also vier geschlecht sein vnsinnige feit/ein nedes mit einem sondern vrsprung und herkommen/so enden sie doch allein in dem / daß sie die vernunfft enkiehen/niche in form und gestalt wie wir anzeigen in den ersten vier capittelen/sonder gank ohn ans dre franckhent/also da ist kein schmerk/kein weh/inn morbo Caduco/in Mania/in chos rea lasciua und in suffocatione intellectus/ sonder sie lebet allemal in tolligfeit / vnd wo sich aber ein solchs erzenzen wurd/das ein wehtag darzu wolt kommen/das sie sich der

100

S.A

7.5

11/12

RU

Vomvesprung

御

湖

la la

vnsimmigkeit beschwerten/vnd mit der vernunfft ein anzeigung theten der wehtagen/ soist von ihnen nicht weit der todt/ vnd das auß der vrsach/das der vrspzung der francks heit so heffing ist/das er den spir wum vite leket und vergifft/ der denn den todt einfüs ret/Also wöllen wir vns vnderrichten be lunaticis/was ifiz vrfach sen/damit sie also in dem capittel de cura secunde Methodi verstanden werden. Die obern Gestirn has ben in vins gewalt zu frencken vinnd schwes chen unser leyb und gstalt der gesundtheit ond franckheit/ond wiewol sienicht mates rialisch nach substantialisch in vns fallen allein incliniert ohne sichtlichkeit und ente pfindtlichkeit/mit der vernunfft gleich zu verstehn/als ein Magnes der an sich zeucht das ensen/der Carabe das stro/vnd Asphals tum fasen und das holy /also in solcher ge= stalt ist virtus attractiua im Mon die vns außzeucht die vernunfft im haupt/vnd das durch die beraubung des humoris vnnd virtutis cerebri / vnnd ist nit das der Mon in vns gehevnnd in vns würckewie furges legt wirt/denn kein gestirn gewalt hat vns aubesigen

Der rechten vossinnigen leuthen.

zübesißen/wiedan vilseken mit villugen/ aber vns dasselbig zu entkiehen darzüsse in virtute attractina bereit sein/ mussen wir dulden/Als die Sonne nimpt der Erden sein feuchte/nit daß die Sonne darin sen/ vnnd sie herauf; treibe wie ein wasser das in das fewr gegossen wird/sonder das sie es an sichzeucht und nimpe/Also auch (nicht der Moneallein) vns solches zufüget/sonder der Gestirn seind auch viel / die vns also int ganken leyb den gliederen ihre humores bes berauben/das wir de astris et superioribus anzeigen/vnd hie auflassen/Asso werden viel menschen ihrer sinnen beraubt/allein durch die attraction des Mons / daruois ihnen der humor cerebrigenommen ist/vii das gank haupt also leidet vn thobet ohne vernunfft / Dise Lunatische regieren sie nach dem Mon/vnnd das auß der vesach/ daß virtus attractiva in vollem Monant sterckisten ist/darusti sie am meisten zeuche/ und dife menschen am meisten leiden/Deßs gleichen im newen Mon/vnd das auß der visachen/daß der Monin der newe empfegs nuß newe virtutes hat vnnd verenderung E ii

tra's

12/0

vom vesprung

dauon shnen auch minder oder mehr der vnuernunfft wird/vnnd ist nicht die vesach als etwan verstanden wird/daß der Mon von wegen seiner schweche die glieder auch schwech/gleich als ob onsere frasse alle im Monlige/das nitist/wie wir de sanitate et infirmitate anzeigen / sondern die selkam Newfündig natur deß Mons/vngleichan sich zeucht/et sie / Es begibt sich ein vesach/ das solcher humoz auß dem hirn gezogen wird wen der Mon am kleinesten ist/dack am minsten attractiuisch ist/de nimpt sich also/das der new Mon zeucht/darumbder new Mondeß leichten humoris mehr zeus het denn der alt/der alt ist raushvnnd hert/ zeuhet auch an sich den rauhen ond herten humorem / als ein junges fewr das kein ges waltiges beennen treibet von ihm nicht die olea vä herten substank/aber dz groß nimpe hin das herte vnnd rauch/also auch in der Sonnen verstanden wirdt / so sie am mozs gen aufssteigt so nimbt sie nichts hinweg den den taw / darumb das er leicht ist/onnd zu mittag die groffen und schweren wasser. Nunist dem Erdtreich schedlich die beraus bunge

Der rechten vnsinnigen leuthen.

bange dest thaws in ihrer frafft/denn der groben groffen andere feuchte/vnd das auß der visach/wie wir de roreschen: Ind wies wol das ist/das die mittegig Sonn thaw und subteils/grobs und rauchs mit einans der auffhebt/diß istaber nicht in dem Mon das er einer solchen natur und eigenschaffe sen/sonder allein fürkombt/damit das er dem hirn sein humozem subtilem nimbt ehe der vollkompt / der wird darnach bezwungen das grobzunemmen/ dann do ist kein subtilisch mehr/vnnd in dem abnemmen so nimbter wider zu wie thaw zu nacht/ der denn widerumb im auffsteigen hingezogen wirt/ Annd wiewol das ist/daß vil seine welche im abnemmenden Mone mehr vn= sinnig sein denn im zunemenden Mon/ist darumb/dan der voll Monshnen en kogen hatt den humorem / den sie darnach ihelens gerihemehr entpfinden so er abnimbt / als die Sonn die dem erdtreich die feuchte zu mittaggenommen hatt/das erst nach mite tag entpfunden wirt so sie nider geht vnnd also das erdtreich auffipalt und flaubt auß mangel deß humoris / das vor mittagnicht

2

Red

4215

Houndlind

beschehen mag/vnnd mag solche in dem menschen wolbeschehen das erst in dem ens de deß Mons ein solches erzeigen kompt/ vnnd tas auß mehrer visach/ das sich die stercke der natur repugniert / vnd weret sich bißzum ende das nit mehr mag / denn auch darumbder Monzeucht für vnd für/vnnd dieweil der humor im haupt ist/dieweil nimpt er/Also begibt sich die mechtigste vz= sach das er an seinem ende am meisten ges zogen und genommen hatt/darumb das ende am schwechesten ist vnder dem newen Mon mit newer natur/ newe würckung anhebt/dem alten ungleich. Also wir auch verstehn de insanis die da das auf Mutter leibher ererben/als ein geschlecht das vn= sinnigist/oder ein Kindt vnsinnig geborn wird/ist zwo vhesachen in dem/ Eine ves sachdas die sperma daruon mit sampt der operation ein schuld traget: Die ander / das die erblichkeit mag in die proles vonn Vatter und Mutter gehen. Annd die erst visach/der sperma begibt sich also/in ihz selbst vnnd in der operation / daß sie etwan mangelhafftig in der krafft der materien! darauß

OT!

Denrechten vusinnigen lenthen.

2

131日日日日本日

理がの

啊

717

打

daraus das hirne gemacht und componiert wirt / denn auß dem so etwan einem gliede seiner materien zerzün/zerrünet auch ihnen seinerechte gestalt und natur/als wir de ges neratione hominis seken in primo volus mine unserer Philosophen. Go also ein sols cher mangel da ist / so mag die vernunsse nit volkommen sein/ denn der materien ist nicht ein volkommenheit das darumb auch tein volkommenheit in der vernunfft ist. Also ist auch ein andere vesach derselben pnsinnigen Leuthen/die denn in der operas tion geschicht/also/so die wercken und vers fügungen der generation deß Kindes im meisten ist mit der componierung/vnd so in dem virtus attractiua Lune insiciert / so mag der Mon die vernunfft enkiehen/ vnd also da kein volkommene vernunffe nims mermely werden/vind wiewoldas ist das solliche raubung mocht wolalle tag besches hen/denn der Monzeucht alle tag/ ist das die vesach das es nicht beschicht : Die mates rien und der Mon muffen concordiern/den nit aller humor cerebri mag vom Mon ans gezogen werden/fonder der / der ihnen ap= E 1111

Dom visprung

proprijert ist/wie wir de generatione hus mana seken / So ein solche fügunge ges schicht/ so geschicht auch die beraubung/ Alsso mag die Luna ein entsieher sein der vernunfftauß der geburt/aber dif so denn im erbeheil ist gebiert sich also/dasihz vns sinniafeit im hirnlige / also inn der geburt auch der Kinder generatrix mangelnimbe im hirn/denn das hirn patris generiert das hirn filij/als wir de generatione hominis ses Ben/darum eins sich dem andern nach nas turiert vn eigenschafft / auß im entspringt/ vnnd wiewoldas ist / das nicht allemalges schicht/auß vesachen/der vermischten spers mate/als Fraw vnnd Man/ die entweders in seinem geschlecht der vnsinnigkeit nicht hatt vnnd das ander hat es / also mag das Kinde wol der vnsinnigkeit nachschlagen/ oder der sinnigkeit von dem von welchem denn die augmentaß am meisten gegeben wirdt/auch mag wol so siebeide onsinnia sein sein sinnigs geborn werden / dasselbig geschicht auß stercke der natur die das wis derwertig vnnd vnbequems hindan treibt/ ut de generatione humana Insolcher ge Stalt

Derrechten vnsinnigen leuten.

Oct and

MED

Finite

1000

256

dit

ā1

MI

248

staltist vns auch de Besanis zu reden/die denn unsinnig werden durch essen unnd trincken / vnnd das also/wie sich viel begibt das durch die Huren zu effen gegeben wird/ daruon beraubung der sinnen kompt/vnd das in vil weg/ Etwan declinieret ein solche vnsiñigkeitzuder liebe/als das sie allein ihr onbesinte auff die frawen legen/Etwan als lein auff Kriegen / darumb sie allein auff friegen vmbgehen/vnnd doch da kein vers nunffeist/Etwan mit steigen/fletten/vnd lauffen/Etwan in vil ander vnzalbarlich weg/die wir nicht seken/sonders wolsonst gemercktwerden/ Annd wir sollen vns deß nicht verwundern/das es müglich sen das durch spenß sollichs mog beschehen/denn es ist müglich/vnnd nach vil minder sollen wir vns verwundern vonn ihren gestibus die sie treiben / denn warumb : da ist ein grosse würckunge in ihnen die sie vom tranck oder spens haben entpfangen/vnnd das in vielweg/so wellen wir die vier vn= sinnigkeit die von essen vnd trincken koms men erzellen/vnnd darben in capite de cura weiters reden sein notturffe.

Won visprung

Bundam ersten/die da geffen vnnbace eruncken haben daß sie einer hold müssen ond bezwungen sein zu werden/ist also/das etliche stück sein die wir onbemeldet hie lass sen/so einer die einem zu essen gibt/ Framen oder Mennern/wirdt da ein unzerbrechlis che liebe für ond für / darauß kompt das ets liche Knecht die ihren Herren solches zues sen zu schmeichlen/dauon ihnen entspringt ein solche liebe/das die Kneche vber die Her= rensein/wie wir de republica melden / also durch solche argney die Hundt vnnd das vnuernünfftige Thier auch in ein solche liebe gezogen werden gegen dene so es jonen geben / vnd das ist natürlieh vnd zauberisch in solcher gestalt/ die Frawen den Mens nernsolches geben/damit sie in ihnen also verheurat nachlegen/daß sie kein vernunfft haben wormit sie vinbgehen/dann allein auff die Frawen die es geben hatt/ vnd wellen es jekunder daben lassen bleiben/vonn anders anzeigens wegen.

Die andern die sich auff kriegen legen/ ist dise vhrsach/das ihnen zu essen gegeben worden ist/das sie ganz vnsinnig sollen

sein

Der vnfinnigen leuten,

sen sie auff demselben allein eingedruckt/ vnd ist allein ein vnsinnige kriegische weiß/ also dürch essen gegeben worden/And also auch von den Melancholischen vnd Fleg= matischen zu reden ist / die jht natur vnnd complexion anzeigen in solcher vergebung-

Die dritten die dassteigen und hoch aufs
faren und stets umblaussen/ist auß der nas
tur deß dings das sie gessen haben/ dasselbig
treibt sie also umb das sie müssen steigen
unnd klettern/das ist auß der natur huius
rei/und nicht deß menschen/ Und soes uns
kuschreiben billich wer/ wollen wir in dem
nichts verschweigen/ das in den weg wol
kuuerschweigen ist/ denn da ist ein grosse
Philosophia unnd contemplaß de natura
illius rei/daben wir es also bleiben lassen.

Also dum vierten auch du verstehn ist/ das wie gar nicht melden/vnd mag wolden menschen von aller seiner vernunsst nemen vnd bringen/auß der arthder vorbeschribes nen/vnd wiewol etlich incantationes auch solches thün/wöllen wir aber hie nicht mels den / sonder incantationes auch solches thun

Curadet

der de incantationibus seken. Also nach voser ersten dises capitels austeilung/wels len wir von den Melancholicis auch seken. Deren vier geschlecht sein/als Melancholici/Eholerici/Sanguinei/Phlegmatici/so solch complexiones die vernunst nemen/ist das die vesach das sie ihren spiritum vite von ihnen treiben/dem hirn zu/das ihr zuuil seindt/das wir nichtes hie melden/sonder es beselhen den andern/so de complexionibus sehreiben.

Ser ander Tractat oder Methodus von der Cur vnnd heylung/das Ærst Capits telvon der cura cadus cideßfallenden Siechs tagen.

Ach dem und wir in dem ersten tra ctat vom caduco den ursprung ges sext hat en/wöllen wir hie für uns nemmen die fallenden sucht.

dieheilung zu erkleren / Et ne admirants ni de cure potentia huius egritudinis/danu auß der vhesach/Ulle franckheit im leib wie sie geboren werden/also in der arknen wers den ihr eur auchgebozen/ vnd wiewolnun biffer ein vnmügliche heilung difer francks heit gesetzt ist worden / darumb das sie nicht mehr verstanden haben/oder villeicht ver= schwigen/ als wir in andern enden auch melden/so ist das vnser grundt auß dem wir vnser medicin segen/vnd vns die expes rient das angeben hat / darumb wir niche hindersich drachten/sonderzwegerlegarko nen beschreiben/Eine die daist auffihrs ges leichen spiritualisch/vnnd also verstehend vns/daszweierlen kranckheitseind in allen menschen/materialisch eine/vnnd einespis ritualisch/dasselbig erkleren wir de princis pijs sanitatis et egritudinis/ Nun soll auff materialische franckheit ein materialische arknen gebraucht werden/ Innd auffein piritualische franckheit ein spiritualische arkney angenommen / Darumb so reden wir das / das Caducus ein spiritualische franckheit ist/vnd nit materialische arknep hulflich

Eura ber

halflich sein mag/ Also soll vnnd muß die medicin spiritualisch sein auff die spiritualische franckseit. And wiewoldas ist/das kein spiritualische arknen ist/allein/die dars ju gemacht wirt/daruon wir hernach wolzen vnser practic anzeigen/vnnd das am erzsten verstan in zwen weg/der ein/das etliche arknen sindt die da materialisch sind vnd spiritualische franckseit heilen/als diß rezept dut/das heilet mozbum caducum vnnd ist materialisch in dem weg zu verstehn/in fast jungen vnd newen.

Kels

929

Story

MI

WE !

ALT.

1.70

1

27

Recept Caduci.

Recipe Camphote/spodif/vnicoentec.
Fiat puluis/das soll geben werden in einent weich gesotten en ze. Und das puluer dest gleichen ze. Auch die latwergen ein jetliche inoebum caducum stelt/Recipeze. Unnd wie wir jest haben anzeigt die materialisch arsnen wider die schwere franckheit/ist she wirchung allein ein verstopsfung der geng dardurch die franckheit aussteigt/Uuch ist she würchung also auß grosser kelte/das sie die materiam coaguliert und todtet das sie die materiam coaguliert und todtet das sie

Sallenden suches

onenepfindtlich wirdt/als so eim ein glied in einem erfrozen wirdt/vnnd das geschiche also/Recipe Camphore ze. Etliche sein die ihn heilen a forma specifica/als peonia/vis= cus quercinus/ Etlich sein/die ihn gans vnentpfindtlich machen/darumb erniche mag fürbrechen/vund das geschicht damit/ Recipe opij/mandragorere. Golch materialisch arkney ist allein / in der würckung wie wir erzelt haben / darumb so hilfft sie nun in fast jungen vnd do die franckheit nie vberhand genossien noch gesigiert ist / So nun die arkney wie wir jest de materialibus anzeigt haben nit gwiß/noch in allen / noch eigentlich huflich mag vnnd kann sein/so wölken wir zu der spiritualischen gehn die vnseinen Caducum gsund machet/vnnd wöllen nicht nachfolgen der schrifft die wis der vns ist oder vns diß verbeat zu thun/ Wir wollen auch nit glauben darin seinen/ dieweil uns die erperient mehr anzeigt/dan onsern widersächern widersagen/ verstans den haben und noch verstehn/Wir wöllen auch mit vnser eur specificiern/in analep= siam/catalepsiam/epilepsiam ze.sonder für einen

Eura det

einen gemeinen caducum halten und pracs ticiern/vnnd mit einem beschlossen haben/ vnnd doch unser schreiben de origine caduct mit verwerffen/sonder derselbigen destichie vnnd die recept desigleichen auch dem nach. gehn/So wir nun also die cur zu verstehn geben/seind zu mercken vier artickel/Der erst/das die arkney die da subtilisch vnnd spiritualisch werden soll/ soll sein latum post spiritualitate / Der ander/das sie soll incozporiert sein cum constrictiuis venaru / Der drit/das sie soll specificiert sein cum appros priatis/Der viert/ das sie sollsein von dem simpler auß dem ein subtieler geist gehet/ der da durchgang den ganken lepb als ein Elixir oder arcanum/vnnd nit anderstals ein quinta essentia / sonst ist kein eingang der gewaltig mögherschen diß franckbeit/ Dann sie muß hochet sein im grad in welchem die franckheit/so wöllen wir also die vier articul erzelen welche stück darunder begriffen/vnd daraußein spiritualitet mag genommen werden wider die franckheit/ vnnd vber dem erster articfel von coagulas tis das seint die.

Coagula:

Fallenden sucht

Coagulierte seind dise. Camphora/Neunphar/Eristalli/Spos dium/ Sinapis/ Sperma ranarum/ Anicornu/Coralli/Mumia.

Constrictiua.

Bursapastoris/Verbena/Salir/Cos ralli/Hypericon/Rose.

Specifica.

Viscus quercinus/Peonia.

Donden subtilisten geisten.

Ditriol. Ungar. Vitri. Eppricum. Vit. Romanum. Tartarus crudus. Sozmun dise vier gwalt haben/in morbo caduz co zu heisen/so sinden wir noch sedatiua die darzů wunderbarlich würckung haben so sie in die spiritualisch geist vermischt werz den und seind dise.

Opium optimum/Mandragora/Pas pauer/Lolium/Hyoseiamus/Buaversa.

And nicht das wir dieselbigen in der gesstalt brauchen als sie vns erscheinen/sonder

bieselbigen nach ardt und brauch unser pres parationum in Archidoris dan wir moche ten mit keiner zeit diser dingen dugent ersets tiget duschzeiben/als wir dann im nachuols genden recept henterer erfleren/2016 seinde auch andere arkney die da seint confortatis na medicamina / durch jhz trefliche sters ckung der natur/helffen den caducum auß treiben/ vnnd seind dise/ Aurum potabile/ Dleum auri/quinta effentia auri / Mates ria perlarum/Corallorum folutio/Magi= sterium antimonij/ Extractum Sulphus ris/Mercurius reuerberatus. Dise arinen sein also einer wunderbarlichen frafft das fürwar nit zu glauben ist/das also in der natur soll verborgen ligen/ And solche und andere franckheit die da sunst in kein weg du heilen sein und unmenschlich du glauben! darumb wir in der arkney nit verzagen sol= len oder verzweisten dann der conditoz der feinden/hat auch feindt gegen ihnen wides derumb condiert/ond fein franckheit ist die den menschen todten noch enden mag/dan alle franckheit zu heilen seind/keine außge? nommen / sonders in dem gebrist/das wirs nicht

Binfallenden sucht.

nicht alle verstanden das wir de morte & vita declarirn was der todt sen. Also wold len wir die sedatiua vnnd confortatiua nie melden zu machen/dann/ sie an ihnen selbst gerecht seind wider solche kräckheit / daruin sie keiner besserung bedörffen/Ind wiewol das ist/das die sedatiua ein bereitung bedozffen / doch nit anders dann wie wir in recept werden melden von ihnen/ Wii sinde das onser erste recept darzü ein guter art ist gehott der nit allein in geschzifft belesen sei/ sonder auch noch viel mehr fertich und geschieft mit der handt/wie dann in vnsern Archidoxis vnnd q. e. geschziben wird/Es ligt vil doran/darumb so mag es hie niche beschziben werden / also deutlich wie sie dan die experient gibt und underweiset/und ist das ein stuck das nicht durch die medicos erfunden ist/sonder durch die artisten/die dann der subtiliteten genklich bezwinger sein und anfenger/vnnd wirt nicht ein arks nen oder remedium geheissen/sonder arcas num/vnd das auß vhisachen/dasseine eds le tugent die in ihm wunderbarlichen ist/vit nach vnserem geduncken nicht gar am tag

THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND

139

(pyal)

FL DAS

MIN

84

W

(M

ligt was sein eigenschafft ist vnnd virtus/ doch so wöllen wir dasselbig arcanum hie segen fur ein euram caduci/vnd der andern seiner tugent schweigen/ So ist nun zu mercken / das sein machen manigfaltigist und in vielweg/vnnd als mancherley sein machen ist/also mancherlen ist auch sein tu= gent/Andist du verstehn/das nitein jegli= ches solche arcanum dise tugent hatt/sons der allein die merift frafft in der preparatis on ligt unnd scherpffe der arbeit auch deße gleichen im simpler/dann eins auch mehr soll dann das ander/Dif simplerist Dis triolum das da kompt von Ingern oder Eppern oder Rom / ver dann sonderlich wolgradiert vnd geleüttert ist / And nimb du des kein vnwillen auch miffallen/das der Bitriol ein solche frafft soll haben /dan auß der vrfachen das inzmiss ein heimliche gewissearth/ Nit corporalisch sonder spiri= tualisch/ die obertreflichtugent mehr dann im golt ben jom hat/als wir degeneratios ne Salium terre seken/Einsolcher goldis scher spiritus des Vitriol wirdt also gesubtiliert vnnd vonn dem impuro gescheiden

Fallenden sncht.

gescheiden/alsodzallein ein essentia geheife sen wird/die sich vergleicht auro potabili/ vnnd das weiter also/Nimbeinen wol gras dierten güten Vitriol (dererlen wie wir anzengen) wieuil du wilt/auff das wenigst fünffpfund/den thun in ein jedin kolben der alle sewer bestand/also groß das der drite theilnit gar erfült sen/denselben kolben setz in ein recht wolgemacht Athanar/wolein lutiert vnnd darauff einen groffen alembie mit luto hermetis anzogen / dafür einen groffen recipienten/deßgleichen an ein spis racul verkleibt ben dem hertesten/ barnach laß drocknen vin fewzan/nach der artisten gebrauch gemechlich/ die zeichen zumers cken ben den spiritibus und tropffen/auff dz so die wasserkeit alle herauf, kompt/so dreib die spiritus herauß mit gewaltigem sewie also lang und sie gond (das weret gemeins flich auffzwentag vnd nacht) ohne vnders laß/ Annd wiewpl darzu villernens vnnd vnderweisung bedörfft anzeigt zuwerden/ so vermeinen wir/dem geschiekten arket sen genug gesagt/Der dann nicht geschickt darzüist/ dem ist cs besserer verstande das

and in

THE PERSON NAMED IN

(III)

mil

3

1.00

Z.

136

hai

H

TIN

nit. So merck nun also / das sich in den athanar alle virtus herauß nimpt was in dem vitriolist/ Bund sich vil mutationes und colores unnd spiritus/dasselbig ist nach dem und der vitrillist/Etwanschmilkt ein venus im folben zusammen an ein flogen/ bas allein auß dem vitrill kompt / Etwan dasselbig mit viel goldts / Etwan geht der gang vitriol hinüber / Etwan verbrendt er ju rot oder in schwarke kolen. So nun also die distillat geschehen ist/ so nimb ein glasen viol vand schüt darein diß distiliert vitrill wasser/stoß den dotten kopff klein/legifin Darzu/ distillers nach ein mal/das alles glaß zusummen schmelt / so empfacht ce in diser destillation die rechte vnnd dapffere gschick. lichkeit seiner Essentien/ vnd die frafft oder tugent penetrandi/dann so nimbs vnnd scheids in balneo maris so geht die flegma daruon und bleibt in fundo ligen ein ol/das= selbigoleum ist geheissen arcanum vitrioli/ aber hie meret/das wir den flegma so dars uon gescheiden wird grossen glauben ges ben / schier gleich dem Dleo/dann gar mit nit wenig tugent es erstheet/ Auch so wir sie beide

1500

W.T.

CIN

15 EG

Der vnsinnigen leuthen.

Or other

TEST I

Litters

NEARS.

370

PAGE

200

-10

- 原

а

203

M

bende vermischt zu brauchen geübt gewes sen / darumb es vns bende für arcana er = schossen seind vnnd gewesen. Sein Dosis ist ein halber scrupul in einem guten wein oderwasser/alle morgen vnnd nachts auff die auffhorung der paroxismum / Difole= um ist genugsam allen caducum curiern/ vnnd wöllens darben lassen blenben/dann was wir durch es erfaren haben vnnd was vns begegnet ist/wer hie zu seken verdros sen/darum wirs hindan schlagen. Go sind auch noch andere mehr handgriff und weg das arcanum vitriolizu machen/ als durch retoztam auff etlich wochen zu bzennen/ Etlich durch ligenden folben / Etlich durch pellicanen/Etlich burch putrefaction/ Et. lich durch vil destillation / Etlich durch vil commistion cum aqua ardenti/ Etlich mit vilinbibierens/item calcinierens/reductios nes 2c. Und dergleichen/das wir alles loben vnnd ein gefallen daran haben/doch hie nie du schreiben vermeinen nodt zuerfordern/ dann einem jetlichen guten vnnd rechten arket genugsam wissen sein von denen vit dergleichen. Nunsolassen wir die modos! R we

Cura der

pund procediern nach den recepten wie wit sie im anfang deß capittels segen mit den artickeln/vn geben vns diß zu verstehn/das arcanum vitrioli foll am ersten fur ein cozs pus genommen werden / darin soll gelegt werdediß recept/Accipe Camphore/ Spos dij/rasure Cranci/vnicoznu/santalozum arborum / rubrorum / citronorum ana vn > ciant vnam/ Corallorum/visci quercini/ granorum peonie/radicum peonie ana vn= cias duas dife ftuck follen geriben vnnd zers malet sein auff das kleinist / vnnd in das ars canum vitrioli ein pfundt gelegt werden! also laß an der digest stehn auff ein monat! demnach wie gebraucht steht/Wiewol vnd wirsetzen das arcanum vitrioli genugsam zu sein alle caducos zu heilen/darumb nit die notturfft erfordert/recept/composita oder simplicia den darzu zuthun/so ist das die vesach unser composits/das der vitriol ungleich ist/etwan verzochen/etwanniche wolpzepariert/etwan mit einem anderen mangel auß dem ihm ein hindernus ento springt/das er in der tugent schwecher ist dann er sein soll so er volkommen ist/Solchen

Fallenden sucht.

Milit

107/203

UI dis

Mid

Nije

100

ten!

YOU

tif:

100

chen schaden fumen die recept voz/Huch et wan die artisten mit dem laborieren felen/ daruon auch ein mangel geschicht/ Nun ist zu verstan wie wir darzu seßen sedatiua/ die selben sind mehrdann zuglauben/ist nuße lich darinn/als Opium Thebaicum vnnd dergleiche die andern/wollen wie ihr vermis schung anzeigen/vnd bereitung ist also: Res cipe opij thebaici ij. quint/cinamomi j. lot/ musci/ambre ana ein scrupul/seminis pas paueris vtriusque j. lot/mandragore halb quint/succisposciami j. quint/masticisiis. quint/mischs klein gstossen zusammen vnd mach darauß ein zeltli mit gesotten fütz tensafft vnnd vergrab es inn ein fütten wolwiderzugemacht/demnach in ein teig gethan/ond in dem bachoffen lassen bachen wie ein brodt/demnach herauß genommen undzerstossen/ und genommen j. lot under fünff vncien arcani vitrioli. Also wöllen wir die gank eura eaduei beschlossen haben/ vnd wiewolnoch vilmehr Arcana/Magi= steria/Elixiria vnnd dergleichen seind/als auru potabile/mercurius/aqua vite/die all in caduco gnugfam sind/werden hie nit ges meldet / Sonder ihr beschreibung haben

wir de Quinta essentia gesett/darben wik

Sas ander Capittel De cura manie.

On der manien dergleichen zu res den ist in massen wie wir de caduco gered haben zu der eur zu procedieren ist/ fo find zweperlen arinen die maniam nems men/ein chirurgische vit ein phisische/ Bis fich auch vil begibt das fie beide follen ges braucht werden / So wellen wir am ersten die chirurgische practic seizen / derselbigen nach die physich/ vnd dann darben melden die experimenten die darzu gehören vnnd ordiniert sollen werden/Andwiewolwir die chirurgi schwerlich seken/vnnd in treus wen raten/das keiner derselbigen soll braus chen er sen dann der chirurgi underricht/ und underwensen durch eigne erfarenheit in allen zufellen/wie wir auch solche anzeis gen in libro de externis curis/ vnnd ist vnscr practic der chirurgi also begriffen/Zum ers sten

sten so mach ein aperitiff auff das end do die mania entspringt/vnnd so aber du in zweis felwerest/sooffne alle extremitates / an den zehen/an den singern / auff dem haupt / als weit der centrum den selbigen eireul gibt/ Disoffnungistzwererlen / Eine die do als lein die haut auff hept und hinweg dut/ und also ein bloß fleisch darunder bleibt / Die ander macht locher also das ein escara his nauß felt vnd demnach ein loch bleipt/ So mercken / das solcher underscheid sein sol nach gestalt der franckheit/vnnd das also so die kranckheit starck wer und vil/so ist der er= ste offnung der haut/ nit genug außzulas= sen dem ohrsprung manie/sonder die ander darumb das sie mehr gelochert ist/dann ein jetlich loch hat ein proprietet zu emitirn als einemunctorium/darumb so folgen beider aperitiuen hernach/vnd das also:

Ærst Aperition.

Reciperadicis flammule recentis vel in aceto imbibite/florum flamule recentium imbibitorum ana/pinguedinis Meilander keferli j. loht / cantharidarum drachmas quinque

56

quinque fermenti/aceti ana quantum fufe fiert/alles flein gestossen / mische wol durch ein ander zu einem onguent / das legauff ein tuch alsoweit und die singerbegreiffen! wand forstrocknen wolt fo neh das durch auswendig wider mit essich das es seuchte hab/das lag ligen auff fünff oder feche ftuns de/dann thus herab/vnd schneid die blatern auff vnnd zeuch die haut ab/sohastu das bloß fleisch an dem orth. Aber hernach ses Ben wir ein ander milte aperition zu brau= then zu den zeitten so vorgemelt ding nicht mocht gehapt werden/ vnnd das ist also/ Nincingutaqua fortij.lot/falis 2lmonias cisublimati j. tot. Mercurij, sublimati iij. quint/difmischzusammen in ein glaß/seis auff ein feurlein / laffalso zammen soluiert werden in ein wasser/mit dem wesch die weite der extremitatem einmaloder sechs/ demnach laß troeknen so geht die haut hes rab wie ein puluer von dem fleisch/ Go ist twelf ein jegliche apertion mit den jeh bes melten stücken genugsam die haut abousies sta/haben etwan die haut abzogen vnnd vom fleiseb hindan geschelt das vns am besten

sten gefallen hett/vmb viel vrsach/das deß blut so damit herauß kompt/ist ein grosser theilder minderung manie / dann ander ets wann mit flieten die extremitates haben lassen auffbicken/wiewol es doch vombis cken nit genugsam ist zu enkiehen die mas niam / sonder mit ganker apertion / So dann jetz gemelte apertiuen die nit gefellia weren so fleiß dich der vlceratiuischen apers tion deren die da also werden/Recipe mers curij sublimati/arsenici puri / aque fortis ana/dif misch zu einer ceroten vnnd binds auff die extremitates also lang biß die ents pfindtlichkeit wol versauset / demnach so mollificier mit einer feiste das die eschohas ra sich herauß ledige/demnach so es ledig ist/ so folget hernach die ander practic/Sodu also die apertiones gemachthast/somerct/ das durch die/der fluß manie soll herauß gezogen werden/vnnd mit allen seinen mas terien wie wir dasselbig erkleren in capitus lo de Mania / vnnd das geschicht allein durch ein attractiff/ das ober die oleerierten extremitates gelegt werde alle tag zwen mal/ vnnd das zeucht in sich disen mangely ond

明 好 明 海 海 海

EF.

ond nach ende difer ansich ziehung/heile es du wie hernach folgt/ vnd das attractiff soll also werden / Nin galbani / oppopanaci / serapini/bdellij/ammoniaci/anafunfflot/ dit soluir in acetoco/liers vnnd sieds in sein diete demnach vermisch darein vorhin wol flein geribne dise species/vnnd am subtilis sten eribriert/ Recipe masticis j. lodt/thus ris if.quint/carabeij.lodt/vue verse/vn= aule caballine ana halbe handuol/magne= tisiij quint/colophonieij. quint/fürnisse fünffquint misch also zusammen in ein ces roum/dasselbiglegvber und füll die locher. der ertremitatum wolan / vn ernewere alle maldas bandt/vnd das so langbis du mas nie attractionem erfenst / Demnach so heil cozunach gemeinem brauch der wundarks nen/wie wir jet von den aperitiuen vnd ats tractinen gescht haben / So merck da ein notabile/das die aperitiones des haupts sollen die letsten sein nach dem und die andereextremitates alle widerzu sind und bes schlossen/Sodan die notturfft dz wil erfoz= dern so apperier das centrum capitis auch/ vand procedier wie voz/211so haben wir ein under-

onderricht die maniam zu heilen durch chirurgiam in massen wie anzeige ist / Alber da ist auch zu mercken das etlich aderen find die do sollen geschlagen werden unders offnet/Wi begibt sich das durch solche lesse die mania weicht/aber wirthund hie kein red daruon/darumb das es gemeinlich wif send ist. Also wollen wir jet de cura manie weiter reden und das nach der Physischen arthofine brauchung der chirurgie/ Goist zu mercken zwo underscheid in diser eur! Eine die abfüelet und congeliert materiam peccantem manie / Die ander die do stille und todtet die materiam/auß deren mania gebozen wirdt / Vnnd wellen also von den fo maniam abkülen vnd congeliern von ers sten reden/dise mag außwendigen vnnd ins wendigen beschehen/durch inwendige arks nen vnnd außwendige abkülung/so seken wir das merertheil de cura caduci vnnd die description von ihnen also: Nimbolei cam= phoreij. lodt olei musci j. quint/commisce vnnd gib j. halb quint auff ein malzu trins cken/dann das nimpt wunderbarlich mas niam hinweg / das lescht auß die hise des leibs/

山田田田田

がある

1

(5)

(sit

lenbs/vnd nimbt das wüeten im blut/ vnnd congeliert die materiam zusammen/als ein felte ein wasser zu en fond haben kein recept dem gleich nie erfunden / So mag auch wol solchs oleum von aussen angestrichen werden ober den schlaf oder stirn/Alber sind auch noch vil mehr die maniam hinwegnes men/als die stück und areanen in der quins ta essentia/deren dann vil seind/do ein jeg. lichs mag maniam hinweg nemmen auß der groffen proprietet und confortation die in ihnen ist / als quinta essentia argenti/ quinta essentia Saturni/solutio cristalli/ quintu effe Martis/quinta essentia Mer= eurij/solutio coralli ze. auch vil mehr der stuck die darzu appropriset werden / als exp tractio camphore/extractio Solis re. Dema nach ist der ander weg zu heilen dis mani= am durch die stuck die maniam abtodten und weiter die materiam peccantem mates riam Manie/Mania nimermehrentpfuns den wirdt / derselbigen seind auch manchers len und mogen von aussen vnnd innen ges braucht werden/ vnd sind die besten so auch noch arth der extraction oder quinta essens

Aug 11

116

This

124

3,

AV-

7700

2 005

di

All and

AND IN

п

sia gemacht werden / als summum anodis num quintum esse mandragore / quintum esse oppij/quintum esse papaueris/essentia tollij/hyosciami/ Bund wiewol das hefftig vnnd mechtig arnnenen seind zu brauchen/ So sint sie durch quinte essentie eigens schafft also gereinigt vnnd außbust / das in ihnen kein mackel noch vnreinigkeit erfun= den mag werden / dardurch dem leyb ein schad mocht geschehen/sonder senffi vnnd mile die materiam tollieren vnd hinziehen/ deren virtutes sind vns hie nit zu beschreis ben in was weg solche grosse vnheilbare franckheit durch sie genommen werden / sonder in quinta essentia dieselbigen mit ges nugsamer außlegung entdecken/vnd wol= len also de cura manie auffhoren hie / vnnd vns gnug vnderzicht haben / dann durch ander arkte wird auch vieldarzu verstans den / vnd von ihr gesagt in der heilung mas nie/die dann auch durch ihre explicat wider maniam vil erfaren vnnd erfunden haben/ auß den simplicibus crudis/ deren wir vns nit beladen/ sonder mit quintis effentijs vi operationibus die vns dann am nüxliche stin erschossen sindt.

Sas drict Capittel de cura Vitiste vel choree lasciue vel levitatis animi.

No wiewol wir hie euram vieiste ses Ben das dann mocht vil vnbequem: lich schenen und beduncken/vnnd das nach ihrenv:sachen also/das Bitista von Sant Beit den namen hab / der dann den leuten solche franckheit für ein plag zuschieft / oder Gott in seinem namen omb ihrer sünden willen/das wir nicht absprechen das etwas dem gleich sen / doch das nit vns zu verstan ist das ein plag sen/also/das Gott der sen/ oder der heilig/der one solliche zufüeg/sons der das wol verhengen vnd zulassen/das durch die schwer Sant Beiß dans ein sols che imaginas kommen mag/die introdus ciert diese kranckheit/vnndalso das gmein volck semlichs für ein plag deß heiligen acht/ das doch allein egritudo estimativă oder imaginatiuam ist / wie wir dan in seinem capitulo de origine eius gesent/son= derlich wider solcher vitist cum estimatios nent .

nem oder imaginationem geben wir ein sonderliche cur/ Darnach so sie auch ein visprung auß leichtfertigkeit des gemücks und mit verhengung des willens / das dan chorea lasciua oder leuitas animi geheissen wirt/haben / seken wir wider diß leuitatem animi ein sonderliche andere cur/ Annd zum dritten contra chozeam coactam/der dann sein vesprung auß der natur hatt/ses Ben wir auch dergleichen sein natürlich mes dicinam/darumb diff practicin dren weg zu verstanist/dakein eur der anderen hilffe sonder ein jegliche sein eigene eur erforderee und haben will/Bnd am ersten die eura co. rce estimative vel imaginarie so vom flus chen/merck das auch ein underscheidzwi= schen estimation und imagination ist/Das einem auß zorn/ dem anderen auß geile. fompt/darumb wir do vitistam das erst heisen das ander das erst lasciuam/vnnd teilen sich in der cur/Also vitista außzorn istalso/ der patient sol machen ein bildt im gleich von wachs oder hark/vnnd soll ihm in sein gedencken nemmen das alle die schwüer so er gethan hatt nach seinem willen in disem

di ib

NEW YEAR

and,

But

Min

146

diff

102

ckal

vit

is

521

100

Till I

bild sollen verbracht werden / Bñ das also! injmgedencken als ob er genklich in das bild geschworen hab/ vnnd also sein gemüt und gedencken dises schweren on einfallung anderer personen allein volfommen in das bild seigen/ond darnach dasselbig in solchen meisten gedencken in das fewr werffen/vnd gar lassen verbrennen / das weder aschen noch fuligo daruon auß der materien deß bildterfunden werd coeporalisch/in disem wie wir jetz gesetzt haben/gehnt die gedans cken also krefftig vnd starck auß ihm in das bild/das sich nit wider in streben magnoch stellen/als wenn es lebendig were / Dan die flüch in den menschen werden verbracht an denen die sie thund vnd nit in denen ges gen denen sie gethon werden/auß der vrsach das der andren miltigkeitnicht mag geletze werden mit jhrer feinden zom/ als wir de imaginatione seigen/Sollichs widerstreben ist keins in dem bild sonder es wirt corporas lisch verbrendt/also das disem die gedancken all genommen werden / auß was visachen das soll gründtlich verstanden werden/ses Benwir de imaginationibus et incantionis 648

470

Most

No.

(CX

Rit

nibus impressionibus/vil ist müglich wan solch bild ein eschen ließ nach ihm corporas lisch das dem francken ungeholffen wer! gank von der franckheit / denn das allemal ein remanen fangieng/darumballein har f oder wachs genoinen soll werde/vt de ima= ginibus et impressionibus. And wellen als so genug de cura vitiste er jra gesagt haben/ vñ de chorea lascina et impudica anheben/ das also/Nach dem und wir durch die expe= rientiam haben das nit felen mag/das ein widerwertigs das ander vertreibt/ vnd das natürlich/Wiewol diß in manchen weg geschicht und verstanden wirt/ So wöllen wir also auch hie vnser experient setzen / das mit lasciua vnnd intemperata außgejagt werde/vnndistalso/So ein choreista siel/ auß genle anhueb zu danken/das mererteil in den frawen geschicht die do mehrestimas vnd cogitas haben dann die mann/ 23nnd auch vil stercker und krefftiger imaginiren/ und leicht sich selbs von der stercke ihrer na= tur vberwinden und sie erpelliern/soist fein bessers / dann das dem wider ist mit gedanscken vnd wercken / vnd sind die / jhr gedans (3) iii

Cura

cken seind fren vnd geil vnd mit aller leichts fertigfeit vnuerschampt ohn alle forcht und weren/verdreibs also / Spert sie emanein sinstere / laß fasten zu wasser vnnd brod ein gute zeit ohne erbarmung an einen vnges schickten ozt/durch das wirt sie wider bewe= get von dem hunger an ein ander natur vit gedencken/also/das ihr die geile da entzogen wird per abstinentiam/das daß bestist/ dars uon vergehn ihr die vnkeuschen werch/das blut sest sich nider/ der spiritus vice vnnd lasset nach/das hers nimbt an sich ein miltere trauren auß der verenderung deß gefangenen lebens und der sozglichen statt/als so das durch die zwen die alt franckheit/hins gehet/vnd wird tristitia ein meisterin in jr/ in der kein fremd ist / kein lachen/kein dans Ben/fein hülenze. So also das beschehen ist/ so laß sie auß/gemechlich/von tagzutag nachzulassen das hert leben die speift teglich vmb ein wenig zu bessern / die gefencknuß ein wenig mehr milteren/bis die melanchos lei auch verzeret wird vnd wider zu der recht ten vernunfft kompt/Diff regiment ist wis der die gedancken vnnd wereten difer leuth, eng

vnnd ist gar ein vnbesinnig ding das man eim in solchem dank nachfolgt / vnnd mi ihrem willen/leben/nachfolgen/mitsinge. danken/20. das alles ein anreiken ist/vnn ein fürderung der kranckheit. Innd ver meinen etlich / wo sollichs nit geschech s müesten sie sterben/Das nit also ist / Son der des ist besser/ ein guten stecken genom men und wolgeschlagen/und in die gefeng nuß als vorsteht glegt. So ist das herwide zu mercken/so sie geschlagen werden/das si ein zoen in ihnen empfahen der sie mag de dten/darumb auffzumereken ist ein onder scheid da zuhalten/wiewol es selten felet/e geradt zum bessern so sie in kalt wasser ge worffen werden. Also wir auch von der drit ten eur naturalis chorce die auß der natu kompt sein heilung sein / also / als wir in. cap. de chorea seken/wie das der vrsprung sich erheb durch die lachenden aderen/vnnd also zu dem danken und springen kommen nach seiner eigenschaffe/Wellen wir dieselb cur disem vesprung nach seife in zwen weg! durch inwendig und außwendig/darben zu dem außwendigen verstanist/ die stett vnd (iii

BER

otter da sich die franckheit üebt und erzeigt) Annd sind die inwendigarknen auß dem quinto esse also/aurum potabile/aqua margaritarum/quintum esse mandragore/ aqua vite/olcumargaritaru/anodinu sum mū/quintn esse papaueris/ materia geiñas rum/quintum esse oppij/quintum esse lols lij/ cancrorum ic And wiewoldiß ariznen nit allein jnwendig sollen gebraucht wers den/sonder auch etlich auß ihnen außwens dig/als das suffium anodinu quintu effe pa paueris/quintū esse mandragore esse / esse opij/quintum esse lolli/damit die stett vnnd ende sollen gesalbet werden / so ist doch das vnser brauch dessen wir vns geübt haben/ Recipe essentie opij ein quint/essentie mans dragore siben gran/essentielollis ein serus pul/papauerisij.quint/hyosciamiiij.quint. Auri potabilis j.lodt/ aqua cordis anderts halb lodt/diß mischzusammen in ein mirs tur/daruon gib morgens und nachts unnd mittags vier tropffen in einem guten wein auch guten wasser biß zu ende der heilung/ vnnd darzu laß die eusseren glieder salben/ mit diser salb/ Nun summi anodinij. lodt/ olci nucis muscate ij. lodt/olci musci j.quint misch

misch zusammen das daraus ein salb werd/
damit salb die fürnembste end der füßliche
feit/als under den achsen / am hals/2c. Dñ
ist das regiment wie wir in der gesengknuß
gesest habe zu mereken/dasselbig zu halten/
vñ doch nit in solcher strenge solt als wir de
lasciuis seßen/darumb das auch etlichs teils
tristitia eingesürt wirdt/vnd alteratio cor=
poris per abstinentiam/damit haben wir de
choree cura genug gesagt/vnnd wellen also
beschlossen haben.

Das vierte Capittel de cura suffocationis intellectus.

Le wir auch in dem vierten capitulo de ozigine suffocationis intellectus gesetzt haben/melden wir hie in disem viersten capitulo sein cur vnnd heilung über die suffocationes intellectus et sensuum/And haben dreyerlen derselbigen kranckheiten suffocationis gesetzt wöllen wir die erst am ersten außrichten vnd ansahen/Sowird

別鄉

trape deligi trape

EN

ing

AUTO

Vonder medicin

in dem vhesprung verstanden das sie kumpe auß den würmen/vnd ist die also/Nimb cos locinthidis / esule / harmelli/hellebozinigri/ scoesis. lodt/Scammonceis. lodt/Polipos dij/Sene jeglicherij. lodt/Agarici vj. lodt/ Mellis despumati/viniboni/Anaiij.pfüt/ aceti modici adde/dise stuck seud also dusams men / darnach so sie auff jr genügte gesotte/ so coliers/daruon gib zu trincken einen zims lichen drunck/nach geduncken der francks heit/demnach so dise operation des la ratiefs genugsam gewirckt hat/so gib vber ein fürte aber eins/das thu nach geduncken so viel als nodtist/ dann dise arkney nicht allein auß der proprietet/sonder auch auf der spe= cifica die würm vnd ihre nester hinweg trei= bet/vnnd kein würm darinnen nicht wachs sen/Demselbigenach/gibt die medicamens ta ein/so wir contra caducum segen/in der= selbigen dosisso werden die parorismi alle hinweg genommen in alten vnnd jungen/ vnnd wird da kein prination der vernunffe nach anzeigung der würm zu keinen zeiten erfunden/ Bud wiewoldasist das noch vil adpropriata unnd specifica unnd empirica Darill

Suffocationis intellectus.

darfu gehören und dienen/ lassen wir es aussen/ dann wir haben die nicht aus unser experientia/sonder wir glauben denen auch die sie seken/und seken hie allein die an/ die uns durch die experienk angestossen und beswert seind/unnd doch gleichwol die andern

auch zu nußen seind.

(報)

海南南

は

Also auch wir hie zu dem andern die cu= ram suffocationis seken von den suffocatios nen so den framen begegnet auß der mutter/ wie wir im vierten capitulo erzelt haben! anfengklich/So ist dieselbig cura also / vnd wird in dren weg verstanden/einem durch außwendige salbe/Den andern durch reüs chen/Den dritten durch einnemmen / Di ist dise zunerstan durch die salben / das sie durch frafft der erwermung mag ein solche Franckheit stillen/vnnd doch nicht gang nes men / vnnd ist doch ein furtrefliche hilff den anderen zwegen wegen zu helffen in der heis lung/vnnd die salbung geschicht durch diß recept/Recipe olei topsi er solis floribus/olei anethini ex sine additione/solo viridi anes eho/ana/vneia vnam/olei oliuarū et amigs dalarum ana vnciam dimidiam/ balfami, masticis

Von der medicin

masticis/brachmas duas/misch undereins ander / damit salb sie vmb den nabel vnnd im herngrüebli / vnd legauff jren bauch di= sen sack vorwol hingesotten/Accipe arthemisie/camomille/buch aschen/ana fünff hand vol/vinnd so du also in solcher arknen bist und geordnet hast / und sihst das die suffocation nicht will aufshören / sonder dem caduco du viel vnnd also erschrockenlich sich erzeigt/so mach ihr ein rauch pertritorium ad matricem mit disen dingen / der allein genugsam ist alle suffocationes matricis zu nemmen wnnd ob sie schon zu dem todt we= rent geneigt/Nim verrucarum equorum genuum vnciam vnam/ ase fetide drachs mam vnam/coenuum et angularum capee drachmas duas/stoß sie klein und mischs zu sammen an ein paluer/derselbigen zünt ein serupel an/vnnd brauchs wie die gewonheit ist/difizeucht vom herken die suffocation/ ond entlediget das haupt/leüteret das hirn/ reiniget die matricem/ vnnd entlediget den gangen leib mehr dann müglich. Nun merck/so du nicht ein volkomne hulff spüs rest oder vermerckest/sogib jnwendige arks nen

Suffocationis intellectus.

nen/dañ sich begibt vil/das die natur durch den parorismum also zerstört wird/das sie one confortatiuen nit mag genugsam der peccanti materien widerstehn/vnd obsehon die suffocation nach hett gelassen vnd auffgehöret/so solge nach mit disem confortatis/vnnd ob du dasselbig nicht haben magst/so seind die wie hernach folgen confortantia matricis gnugsam die naturzu stercken.

Confortantia.

Recipe auri potabilis/materie perlarum etliche lesen sulphuris jedes ein quint/quins te essentie anodine/quinte essentie hyoscias mi jedes ein halb quint misch zu sammen gib daruon ein trüncklein serupulum vnü allemal in der sechsten stundt.

Confortantia matrick.

Materia perlarum / Materia corallos rum / Materia cristalli / Quinta essentia opij / Quinta essentia papaueris / Quinta essentia sposciami / q. ess. stercoris et sic de alijs similibus contra colicam.

Vind

Hip

Von der preservation

Unnd so ist auch zu mereken von disen suffocationibus so sie nicht allemal an ihe nen weren/sonders zu etlichen zeitten/das einer solchen frawen soll vorkommen wers den/wie wir de preservatione seinen und hie

laffen außbleiben.

Bon der dritten wollen wir euram bergleichen seisen / die allen gleich kumpt/vnnd in vil mancherlen weg/vnnd wollen under dise eur begriffen haben alle gemelte ges schlecht die in capitulo de suffocationibus beschriben seint/ nam similicura curantur/ Das ist zu verstan/das kein sunderlichs me= dicamen darzu gehort/ dann allein die da aus quinta essentia gemacht sein/vnnd das auß vil vesachen/vnnd am meristen das sie alle auß schweche der natur kommen/das rumb sie bedorffen deren arknen/ die die nas tur stercke/ vnd durch die stercke werden die suffocationes alle vertilget/darumb so wol= ten wir hernach anzengen die so darzu dies nen/vnnd in der quinta essentia standen/ und sein diese nachuolgenden.

Murum

Von der preservation.

Fortiora

Aurum potabile/ Apropriatum sans etum/Elixir membrorum/ Succus gems marum/Maximū simplex/ Succus gems marum/ Arcanum vitrioli.

Mediocris.

Oleum auri/Oleum argenti/aqua au= rifera/Materia perlarum/ Aqua specifica/ Materia corallorum.

Minora.

Dleum ferri/Oleum croci/Oleum Sasturni/Oleum Mercurij/Oleum Jouis/Oleum Jouis/Oleum fanctum/Quinsta essentia sanguinis/Quintum esse carnisum/Quintum esse panis.

Grandia repugnantia.

Quinta essentia opij/Quinta essentia Mandragore / Quinta essentia tollij/ Quinta essentia papaueris / Quintum esse gemmarum / Quintum esse tartari / Quintum corallorum / Quintum Sulphuris / Quintum essentia antimonij / Also

111/88

SECTION .

no in

DEST

BIN

18 W

z)

von der preservation.

Also wöllen wir dise eur ben disem bleibei lassen/dann sie sein nicht zu verbessern/vnd mögen nicht verbessert werden/dan durch jr natur vnnd frasst nicht allein suffocatio= nes außtreiben werden/sonder der todt/als wir de quinta essentia melden/vnd de menste et vita/darben wirs hie bleiben lassen vnd weiter mit de alia eura procediern vnderssehn.

Sas fünfft Capittel becura Vesaniorum.

tel vonn den vnsinnigen menschen die heilung derselbigen verzeichnen/ vnd ihr seind viererlen geschlecht/ vnnd in vier eur wöllen wir sie auch seken/2lm ersten von Lunaticis/so ist die eura das man der attraction des Mons vnd der gestirn fürkom/als so das jhr widerstanden werde gleich so ein dach wider die Sonen gemacht wirdt/das das so vnder der Sonen ligt/nit mag vonn der sonnen zerstört werden auß seinem wes

Der onsinnigen.

sen / Also in gleicher weis de lunaticis zu verstehn ist/vnnd das also. Am ersten ist zu mercken/das die gewalt des Mones so er in vnshat / durch die gewalt der arknen genommen mag werden/vnnd die gewalt der Sonnen dergleichen / Also auch aller anderen sternen und influenk/die uns sole che frafft von unserm leyb aufziehen/vnnd das verstandt wider durch den magneten der an sich zeucht alles ensen und stahel! solch frafft wird jm genommen an im selbs und auch am ensen/dan das ensen so gesalbe wirt mit oleo Mercurij/das wirt von fei= nem magnet angezogen / Defigleichen der magnet der mit lauch gesalbet wird nime mermehr nichts an sich zeücht/ In solchers gestalt sollen wir verstan das etlich arnnes jen seind die wider den Mon streben/ Ets lich wider Martem/etlich wider Solem/ etlich wider Jouent / etlich wider alle ges stirn/darumb du betrachten solt/die Lunas ticos oder influenticos/ also widerzu vers newen durch solche arnnen/ das du sie eins gebest/vnnd brauchest/nach dem vnnd der Monin fresstenist/deßgleichen die andes

re planeten und sternen / das wir dast de influentijs vnnd quinta essentia lauterer schreiben. So seind also sieben planeten vnd siben metallen/ Und wird ons durch die ers perient anzeigt/das die siben metallen fraft haben in vne wider die siben planeten/Das rumb welcher planet ombstürmet ein cozs pus / desselbigen metals quinta essentia soll wider in gebraucht werden / Als quinta es sentia auri contra solem/ Lunc contra Lus na/ et siede reliquis/soist das auch zuvers stehn das quinta essentia auri wider sie alle ist von wegen seiner specifica vnnd grossen frafft die sie dem herken gibt/durch das solo liche alles außgetriben wird/als wir de sepo tem membris erzelen / vnd also de lunaticis genug interpretiert haben. Zum andern wöllen wir von den insanis die solche vns sinnigkeit auß erbtheil vnnd mutter leib ges bracht haben curam seigen / vnd deren sinde zwo/Ein preservatif/ dieselbig ist vn gehoze vatter vnnd mutter zu/die vor solchem sein mogen / das auß dem kindt kein gleichnuß auff sie anhange in solcher gestalt/die ander gehort dem zu der pesanus ist. Die ersteux foll

Dervonsinnigen

oll also beschehen / die dann nit ein eur sons in perseruatiff soll geheissen werden oder rpulsiff. Parentes non debent exercere cois um naturalem sed artificialem / et hocita/ Quando appetitum habent coeundi/tune sta insanitas regitur/et fit ab isto coitu/si fie n insanitate et quod insanitas ipsum induit/tune puer insanitur/Si aute non in inanitate coitur /et coitus procedit/ tunc puer id insanitur/et sie sequitur cura quod appes itui naturali no satisfaciat / neque coeat cu ippetitus fit a se ipso/sed immediate immiat in aqua frigidam mentula/et expelletur vitus et extinguetur/eteum extinctus fuerit mmediate per arte inducatur/tune coitus lle habet incensionem / et allectionem per nedicamina/tune sequitur actus naturas is secundum naturam et non secundum nentem vel voluntatem insanie / Etsi voitus quotiescunque voluerit prouoce ur permedicinam verus et bonus est/ Et videndum in hoe quod ipsa natura non it insana / sed perfecta in se. Si autem ande insanus fuerit vel quotidiana insas nitas/tune quotidie coitus per medicamens

CHEA

ta potest sieri / Et si primus puer perfecte non liberetur/tamen proles cius liberabis tur per dictum modum ab insania. Da ist auch zu mercken das die insani voz dem cottu sollen confirmiert werden mit der quinta effentia / Dann durch dieselbig werden die spermatica membra custodiert abincongruo ctinconuenienti/das nitalso grobe geburt gschehen mögen in die vnuers nünfftige geschlecht. Die ander eura gehote den infanis ju/vno ift alfo/ jr heilung ift nit müglich zu vertreiben ihre vnsinige francks heit/es sen dann sach/das ihnen die comples rion vnnd humores gar vmbfert vnnd ver= wandelt werden / also das die new comples rion stercker und mechtiger sepe dann die als te / dardurch die natur ein solche bülffents pfinden mag durch die sie abhin stoßt/ vnd diß ombkeren beschicht in zwen weg/ Einer durch confortatina / Die ander durch ses datma/Confortatina sollen sein allein von den quintis essentijs / als ist quintum esse auri/perlarum/argenti/corallorum/antis monij/sulphuris/Mercurij/saphirize.Deß gleichen die sedatina sollen auch allein sein non

der vusinnigen.

bon den sedatiuis quinte essentie / als dann ist mitigatium magnum / Unodinum tems de peratum / gemma soluta 2c. durch dise wie mist anzeigt sind/mögen vnnd sollen die ves sam saniwider zu recht kommen das sie in kein vnsinnigkeit mehr fallen/noch entpfinden/ dann in ein andern weg ist es vnmüglich furzufomen mit dem grundt/wiewol doch vil ander stuck darfürzu brauchen sind de= ren wirkeins seken/noch nod ist zu melden/ Bum dritten wollen wir de Besanis tras ctirn die do durch essen vnnd trincken vonn ihrer vernunfft kommen vnnd zerzütt wers den/als wir in cap. deprinatione sensum melden/denselbigen soll also geholffen wers den/vnd am ersten verstand zwen weg/der ein ist specialisch / derander sedatinisch. Specialisch solt also verstehn/das die ariza nen specialisch soll sein von deßgleichen das uon das essen kompt/also besser zu verstehn/ das die arnnen dasselbig unsinnig giffe hab zu todten eh vnnd sie gessen werde/da solt vns also verstehn/ Ichseke ein würde ein vnsinnigkeit zugefüegt mit kapen hirn/so soll die arkney sein das sie das kakenhirn **约** 销

eodee / als dann etlich freuter seind die die fagen tödten/so sie dieselbig sehmecken oder essen/darumb das es wider ihr hirn sonders lich specificiert ist/Ilso wollen wir auch so eim mit kakenhirn vergeben würde/ daser also mit solchen freutern geheilt sol werden! und also so einer von einem drunck verzaus bert wird in ein liebe/foler auch die deßgleis chen die liebe vertreiben / domit der dreck verdriben wirt/vnnd wollen also de specialis bus auffhören/dann wir wöllen von vns mit lassen außkommen / wie man die leut verunreinige/darumb haben wir auch auff Die arsnen einigs darwider zuschreiben und die sedatiua ist/geschicht aus dem quintis essentijs die es allein mogen stillen vnnd nes men/ond kein anders/ And find die sedatio ua/Aurum potabile purpuratum/quin= tum effe lune/opiata ec. Und wiewol da fol vil betracht werden/ wie wir dann in der Theorica angesent habes so ist nit der natur müglich zu finden noch den gemeinen res cepten eim jegklichen sein volkomne arks nen/darum allein durch die guintas effens tias folehe vefanic genommen und enkogen follen

NO. II

LTD

F-10

Vi

25.75

He Kr

14

der vusinnigen

sollen werden/die da vermischt sind mit det quinta Mentia/vonn opio/vonn papas uero/von sollioze. And die quinta essentie sollen sein von gold und silber/von Chelis donien vnnd dergleichen/wie sie sonderlich in quinta essentia anzeigt werden/auch de gradibus maioribus supra quintam essens tiam/dann da ist kein arknen die solch speiß oder verzaubert tranck mög weg nemen! darumb nit zu understehn ist den leib zu purgieren noch in solchen weg das giffe hinweg zu nemmen/dann es hilffe nit/auß der visach/ das die unsinnigkeit in spiritu vite ist/in dem kein purgation operiren mag/darumb allein zu dencken ist die cons fortatif zu brauchen/damit der spiritus vis te vberherseht wirt/vnd also das auch ersist und abstirbt. Zum vierten/von den melans cholicis die da von eigner natur also zerzite werden/ in denen kein vernunfft sonderlich ist/sonder du conplexen dreffen fur/ond uns derdrucken die vernunfft vnnd regieren sie nach ihren sinnen / dieser melancholen eur hat zwo auffienung/Einedurch was complexion sie entsprungen sen / Die ander

包含

no.

(417)

300

и

Section of the second

durch was sie zu verdreiben sen / vnnd das wird also verstanden/Ist sie melancholisch so solt darzu brauchen contraria /als der melancolicus est traurig/so mach in durch lachende arknen gestundt/Ister zu lachend/ so mach in gesund durch traurigearkney/ vnnd das verstand also/Es sind etlich arks nen die do zu lachen machen den menschen/ vnnd alle die franckheit die von traurigfeit fommen hinwegnemmen/vnd ein frolichs gemüet einfüren/vnnd nit das ein accidens sen/also das es ein lachen mit trauren were ohne vertreibung deß vrsprungs der traus rigkeit/sonder die traurigkeit wirt hinweg genommen/Also auch arkney sein/die do den trauren einfüren / in der gestalt/das sie stillen die vnzimliche lachende geberd/vnnd die zu vil vngebürliche freud / in dem so sol= ches gewendet wird / so wirdt die vernunfft wider ledig / vnnd mag wider in dem alten weg in sinreiche gedechtnuß tragen/vnd ist in diser practicza mercken/das solche args ney auch allein zugeht durch essentiam/in deren dann ein solche temperation ist/das fie die natur wider auff den rechten weg bringt

Der vnstnnigen:

bringt von allen zeichen/Bnd sind die arks nen also zu erkennen die da dienen auff die melancholische franckheiten / die froliche gemüt machen vnnd alle traurige dobigkeie außtreiben/vnnd die vernunfft von der tris stitia ledig machen vnnd ihren fregen lauff geben/als da sind/Aurum potabile/croci magisteriu/ ambra acuata/coediale graue/ letitia Beneris/dise machen die vnsinnigs keit mit zu vil vbriger freud vnnd geile still und traurig recht nach der naturze. Annd wiewoldas ist/das solcher melancholeivier sein auß den vier complexionen/soist doch hie zu mercken/das nit betracht soll werden ein jegkliche complexion sein sonderliche arkney dieselbig unsinnigkeit zu vertreis ben/sonder allein mit den zwenen genug ist/ dann zwo complexion sich vergleichen/als sanguis und cholera erzeigen sich mit frens den/wiewol sie getheilt werden/eine kries gisch/die ander nicht/sohaben sie doch ein heilung wie gemeldet ist / die shn beiden ges nugsam ist / Die ander zwo complexion flegma vnnd melancholia halten sich auch gleich/darumb denselbigen auch in solches

a restor

in Next

PARTY.

ORD!

THE R

HAL!

1

Ary

100

To by

ø

Von der preservation. gestalt soll geholffen werden/vñ wöllen also gnug gesagt haben von diser melancholia.

Sas sechst capittel von der preservation.

D wir also von den andern fünff capitteln außgered haben / wöllen wir vns zu der preservation geben/ So wer es wol/das einer jeglichen secten der unsins nigkeit ein sonder remedium solt geben wers den/das sich dann zu vil vnd zu langwürde verziehen/wöllen wir vns versehen mit eis nem preservatif das den menschen behüt von der ersten prination der sinnen caduci/ und deßgleichen von der Mania/unnd also auch für chozeam vnnd also auch von der suffocationem/vñ priuationem sensuum/ Soistein semliche one grosse kunst der ses paration nicht zu machen / sonder allein durch die quintas essentias soll vnnd muß ein solliche zu wegen gebracht werde/ die da durch wunderbarliche krafft/disen prinas tionen allen/vorfommen/dann es nicht bes darff einer kleinen krafft und tugent/ wider em

Von der Presernation

einsolche grosse von vbertressenliche francts
heit wolzu bewaren und zu verhücten/ Das
rumb so wöllen wir anzeigen die so da ges
walt hahen der privationen sensuum/ And
wiewol durch minder arkney als in simplis
cibus und gemeinen compositis/ und durch
regiment und guter ordnung solchen auch
mag surfossen werden/ so seken wir nicht
daruon/ darumb das sie selten helssen/ des
dann in quintis essentijs nicht ist (es were
dann morbus hereditarius/ als wir desanitate et egritudine seken/sur den sein arkney
ist noch gewachsen) un seind dieselbigen also.

Aurum potabile/Oleum Auri/Oleum Argenti/ Oleum ferri/ Oleum Mercustij/Oleum Gaturni/Oleum Jonis/Oleum Vij/Oleum Gaturni/Oleum Jonis/Oleum Virioli/ Oleum tarstari/ Oleu antimonij/ Oleum sulphuris/ Ouinta essentia auri/Quinta essentia arsgenti/Quinta essentia ferri/ Quinta essentis/ Essentia Generis/ Essentia Gaturni/ Essentia Ionis/ Gosluti coralli/ Goluti cristalli/ Golute gemzme/ Golute perle/ Essentia melisse/ Cheslidonie/carline/florum vtriusque hellebori/

M

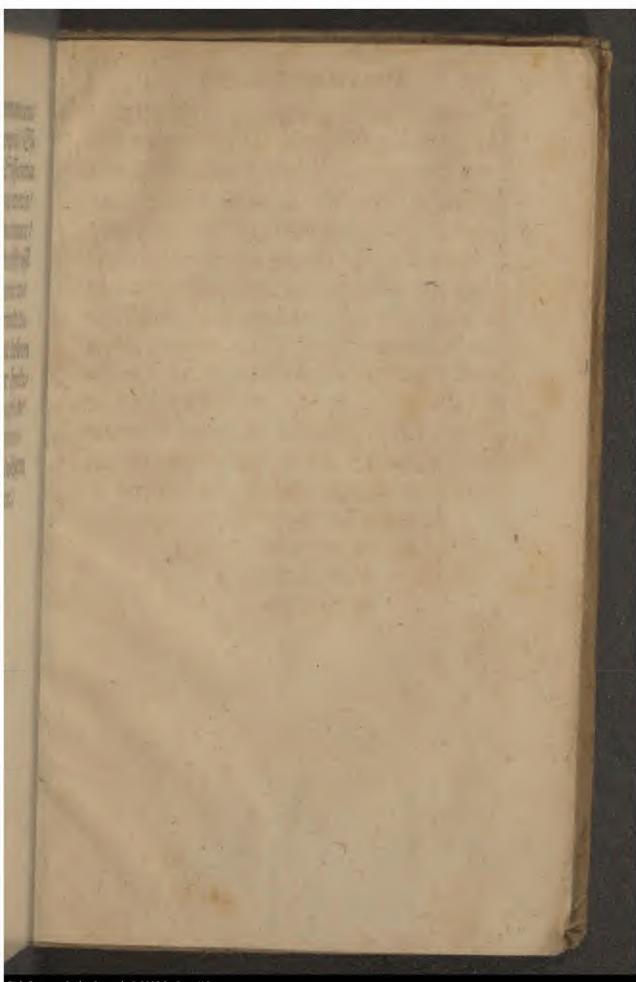
STO.

úN

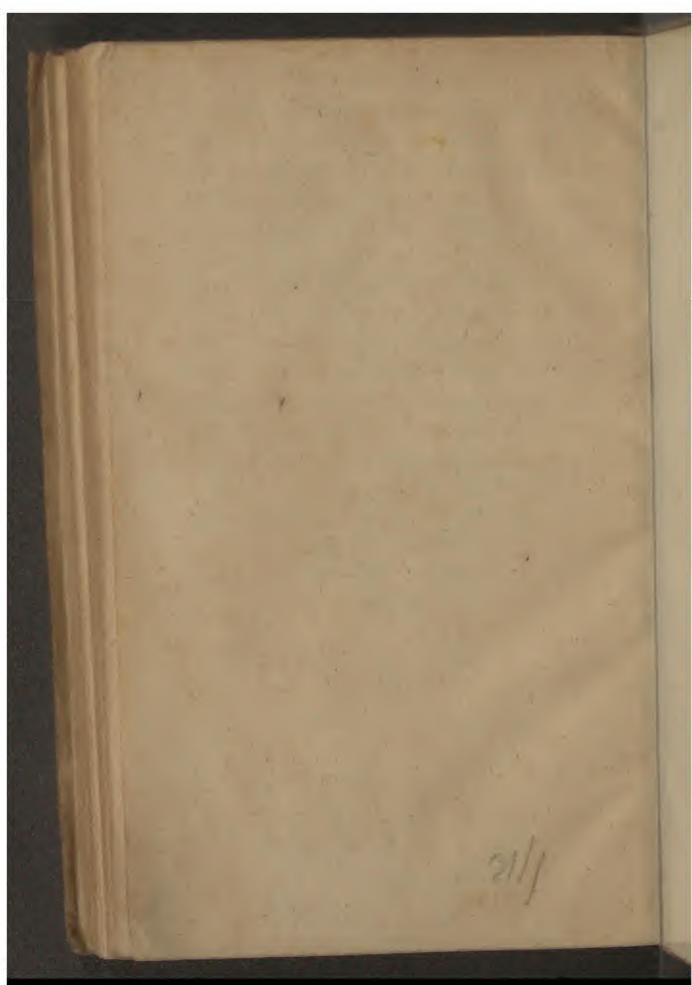
Von der Preservation.

Spium magnum/anodinum summum/ Essentia mandragore/Essentia opij/Essentia papaueris/Essentia Lollij/Essentia sposiciami/aqua vite/aqua aurea/caponis/sanguinis/aqua soluens/Esirir tincture/Tincturaze. Warumb ein solche frasstist vnnd sen in disen arkneyen/lassen wir and stehn in libro de quinta essentia/Vnnd das mit wöllen wir GDI tin ewigseit loben vnnd dancken/vnnd im namen der heilisgen Dreysaltigseit enden/vnd das buch de Umentibus beschliessen zu nuk den gemeisnen glaubigen vnd vnglaubigen/den bosen

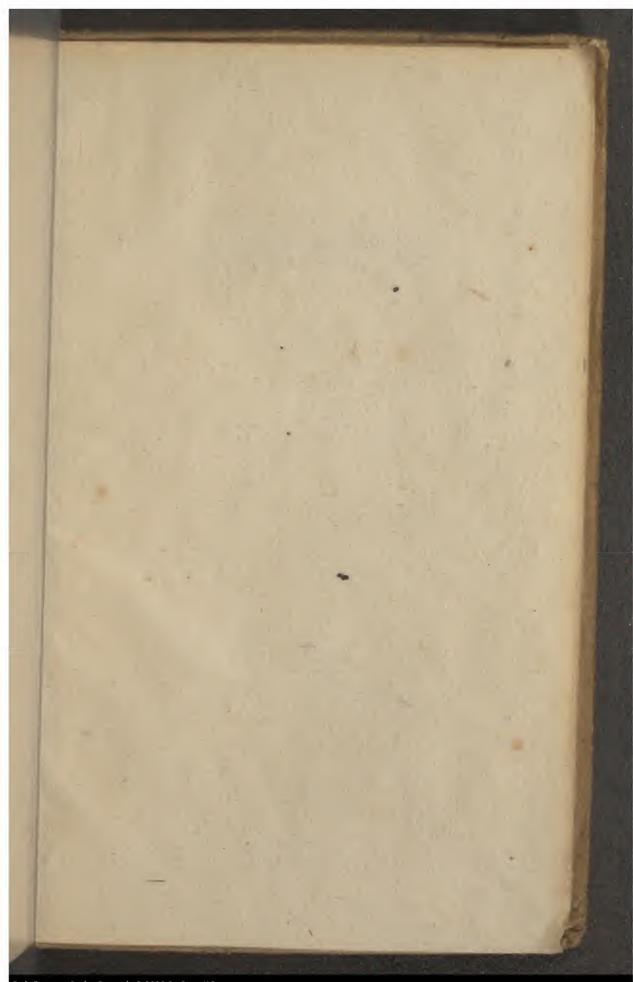
ond guten / den reichen und armen /
damit dz der ungerecht zu rechz
tem kumm/ und der recht
bleib im rechten/



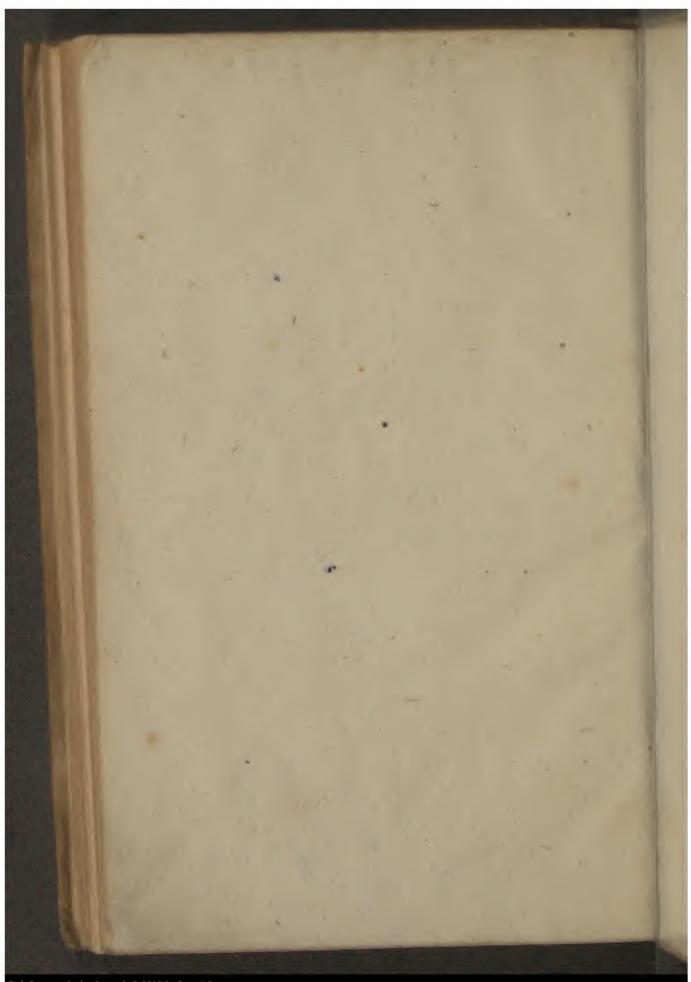
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



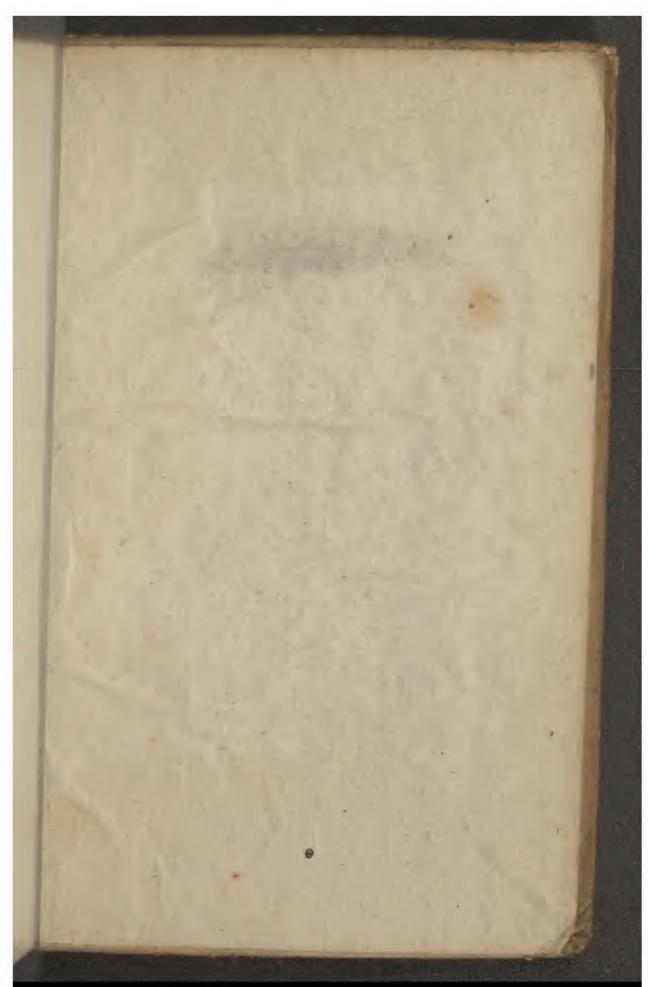
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of The Wellcome Trust, London. 4792/A